

Eppsteiner Zeitung

www.eppsteiner-zeitung.de

Auflage: 7300

Kostenbeitrag: Jährlich 20,- Euro



Unabhängige Zeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Eppstein, Nachrichten der Vereine, Parteien und Kirchengemeinden
Erscheint einmal wöchentlich in allen Haushalten der Stadt



Donnerstag, 16. Dezember 2021

Nr. 50 / 71. Jahrgang

Jugendpreis für Helfer, Filmstars und Helden

Nach einem Jahr coronabedingter Pause hat die Bürgerstiftung den Jugendpreis gleich für zwei Jahre verliehen: Ursula Hundhausen, Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung, hat die Organisation der Preisvergabe von Ute Jürges übernommen und die Preisträger benachrichtigt: Vier Gruppen teilen sich das Preisgeld für 2021 in Höhe von 1000 Euro: Für die Aktionen der Burgscharkids, ein origineller Fastnachtsumzug oder der Film „7 Zwerge – Eppstein ist uns genug“, gab es 150 Euro. Ebenfalls 150 Euro erhielten die drei Jungs, Florian Kaiser, Ben Lange und Jonah Postweiler, die während des Lockdowns 2020 Botendienste übernahmen und auf ihren Fahrrädern Einkäufe an Gemeindeglieder auslieferten.

350 Euro erhalten die „Digitalen Helden“ der Freiherr-vom-Stein-Schule, ein Projekt der 9. und 10. Klassen, um Mitschüler über Datenklau, Cybermobbing und die Tücken der sozialen Medien aufzuklären. Weitere 350 Euro bekommt die neu gegründete Gruppe „Emmäuse“ der evangelischen Emmausgemeinde für ihre ersten Filmprojekte.

Das Preisgeld für 2020, jeweils 500 Euro, geht an die Kinderfeuerwehr Vockenhausen und die Ganztagsbetreuung der Comenius-Schule.

Fortsetzung auf Seite 5



TAXI  **7777**
(06198)
Tag + Nacht + 8000
JAN www.eppstein-taxi.de
Flughafen-Transfer!

Das lebende Lamm am Feuer der Hirten war einer der Stars beim Videodreh zum digital aufgeführten Krippenspiel der „Emmäuse“ 2020. Die neue Gruppe für Vier- bis Zwölfjährige der Emmausgemeinde hat im vorigen Jahr als erstes Projekt die Weihnachtsgeschichte in einem Film umgesetzt und am Heiligen Abend ins Netz gestellt. Foto: privat

Wochenmarkt und Sitzung

Donnerstag: Die Stadtverordneten treffen sich zur letzten Sitzung des Jahres um 19.30 Uhr im Bürgersaal, Rossertstraße.

Freitag: 14 bis 18 Uhr **Wochenmarkt** mit Glühweinausschank auf dem Gottfriedplatz vor der Talkirche.

Gastronomiebetrieb seit 1920

mit Lieferservice – Telefon: 06198 - 32178

Werte Gäste,

Weihnachten 2021 wird auch noch einmal anders als wir es gewohnt sind. Auf ein festliches Menü müssen Sie deshalb nicht verzichten.

Unsere **täglichen Abhol- und Lieferservice von 12 bis 22 Uhr** halten wir **auch an den Feiertagen** aufrecht. Unser **Festtagsmenü für Weihnachten und Silvester** liefern wir in Wärmebehältern auf Bestellung gerne aus. Unsere Speisekarte finden Sie unter <http://www.fischbachtal.com> und auf einem Flyer, der im Restaurant ausliegt. Wir freuen uns auch über Ihre **Reservierung im Lokal**. Dort bieten wir Ihnen unsere umfangreiche Menükarte an.

Frohe Festtage wünscht Familie Madera & Team

FISCHBACHTAL · Ristorante & Pizzeria
Inhaber: Roberto Madera · Chefkoch: Pasquale Madera

FISCHBACHER STR. 9 · 65817 EPPSTEIN/TS.
Telefon 06198 / 32178 · Fax 06198 / 349079

Menü an Weihnachten & Silvester

*** Menü ***

Antipasto misto Italiano
Tortelloni mit Steinpilzen
Kalbsbraten mit Linsen,
Gemüse und Kartoffeln
Tiramisù
36,50 € / p.P.

*** Empfehlung ***

Gänsekeule Veneziana Art
mit Rotkohl und
klassischen Klößen
23,50 € / p.P.

buon appetito!



Öffentliche Bekanntmachungen

Abfallentsorgungstermine vom 18. bis 25. Dezember

- Wertstoffhof-Öffnungszeiten in Bremthal**, Valterweg: mittwochs von 16.00 bis 18.30 Uhr und samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr.
- Die **Grünabfallanlage in Niederjosbach** ist in den Wintermonaten geschlossen. Der nächste Öffnungstermin wird rechtzeitig in der EZ veröffentlicht.
- 1,1cbm-Restmüllcontainer-Leerung** im Stadtgebiet am **Montag, 20. Dezember**.
- Papiertonnenleerung**: am **Montag, 20. Dezember**, im Stadtteil Vockenhausen; am **Dienstag, 21. Dezember**, in den Stadtteilen Ehlhalten, Niederjosbach und Gewerbegebiet „Guldenmühle“; **Mittwoch, 22. Dezember**, im Stadtteil Bremthal (ohne Wohngebiet „Am Roth“ und Hessenring); am **Donnerstag, 23. Dezember**, im Stadtteil Eppstein

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Auskunft zur ärztlichen Bereitschaft außerhalb der Praxisöffnungszeiten gibt medizinisches Fachpersonal unter der bundesweit einheitlichen **Bereitschaftsnummer 116117**. Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird von der **Notdienstzentrale** an der Klinik in **Hofheim, Lindenstraße 10**, übernommen. Besetzt ist die Zentrale am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 24 Uhr, am Mittwoch und Freitag bereits von 14 bis 24 Uhr; am Wochenende sowie an Feiertagen ist der Bereitschaftsdienst von 8 bis 24 Uhr erreichbar.

Kindernotfallambulanz (24 Stunden-Betrieb) im Klinikum Höchst, Gotenstraße 6 – 8.

In **akuten Notfällen** steht der **Rettensdienst** unter der Rufnummer **112** bereit.

Zahnärztliche Notdienste werden unter der Telefonnummer 01805 6070 11 mitgeteilt.

Apotheken-Not- und Sonntagsdienst

– der Dienst wechselt täglich um 8.30 Uhr –

- 16. Dezember: Klosterberg-Apotheke**, Frankfurter Straße 4, Kelkheim, ☎ (06195) 2728
- 17. Dezember: Rosen-Apotheke**, Rheingaustraße 46, Hofheim, ☎ (06192) 96790
- 18. Dezember: Rosenapotheke im Center**, Untertorstraße 13, Hattersheim, ☎ (06190) 936710
- 19. Dezember: Apotheke am Kreisels**, Bischof-Kaller-Str. 1a, Königstein, ☎ (06174) 9929140
- 20. Dezember: Staufen-Apotheke**, Frankfurter Straße 48, Kelkheim, ☎ (06195) 2440
- 21. Dezember: Kreuz-Apotheke**, Frankfurter Straße 14, Kriftel, ☎ (06192) 42100
- 22. Dezember: Stein'sche Apotheke**, Wilhelmstraße 2, Hofheim, ☎ (06192) 6221
- 23. Dezember: Vitus-Apotheke**, Frankfurter Straße 32, Kriftel, ☎ (06192) 911091

Caritas Sozialstation

Die Caritas-Diakonie Sozialstation Hofheim, Schmelzweg 1, ist telefonisch unter der Nummer **(06192) 6951** zu erreichen. Der Anrufbeantworter wird auch an Wochenenden und Feiertagen regelmäßig abgehört.

Horizonte Hospizverein

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst: Burgstraße 28 (Kellereigebäude) in Hofheim, Telefon (0 61 92) 92 17 14. Bürozeiten: Montag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr. Außerhalb der Bürozeiten von 8.00 bis 22.00 Uhr erreichbar unter Mobiltelefon 0170-182 73 55.

Tierärztlicher Notdienst

18./19. Dezember: **Peter Neuhoff**, ☎ (06190) 74021, Erbsengasse 9, Hattersheim. Der tierärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden beginnt samstags um 14 Uhr und endet montags um 7 Uhr.

und in Bremthal „Am Roth“, Hessenring und Gewerbegebiete Valterweg und West.

- 5. Einsammlung von Verpackungsmüll DSD (gelber Sack)**: wegen **Heiligabend** verschiebt sich die Abholung in allen Stadtteilen auf **Donnerstag, 23. Dezember**.

Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes

Der Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes ist über die Leitstelle des Main-Taunus-Kreises, Telefon (06192) 5095, anzufordern.

Büchereien in Eppstein

Die **Stadtbücherei** im Rathaus II in Eppstein macht bis zum Jahresende Weihnachtspause – auch wegen der sich zuspitzenden Corona-Lage. Wann sich die Türen im Januar wieder öffnen, wird noch bekannt gegeben. Die Stadt Eppstein bittet im Namen des ehrenamtlichen Teams der Stadtbibliothek um Verständnis.

Die **Bücherei Ehlhalten** in der Pfarrscheune bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Die **Bücherei in Niederjosbach** bietet für den 21. Dezember von 15.20 bis 18 Uhr 20-minütige Ausleihtermine nach Voranmeldung an. Terminbuchung unter https://cutt.ly/kinderbuecherei_dez_21. Es gilt die 3G-Regel.

Weihnachtsbäume vom Förster

Die Stadt Eppstein bietet auch in diesem Jahr frisch geschlagene Weihnachtsbäume an, und zwar am **Samstag, 18. Dezember**. Auf dem Park- und Bolzplatz vor dem Rathaus I, Hauptstraße 99, Vockenhausen, gibt es von 9 bis 14 Uhr frisch geschlagene Blaufichten und Nordmannentannen aus dem heimischen Wald. Die Bäume können zum Transport eingezogen werden. Auf dem Park- und Bolzplatz vor dem Rathaus I gelten am Verkaufstag die 3G-Regeln, Maskenpflicht und die Bitte zum Einhalten eines Abstands von mindestens 1,5 Meter zu anderen Menschen. Desinfektionsmittel steht ausreichend zur Verfügung.

Herzlichen Glückwunsch

Geburtstag in Eppstein

am 17. Dezember: Brigitte Spilger, 82 Jahre

Geburtstag in Ehlhalten

am 23. Dezember: Emilie Kauss, 96 Jahre

Geburtstag in Bremthal

am 23. Dezember: Waltraut Ehling, 81 Jahre

Buslinie zum Impfzentrum in Hattersheim

Mit Wiedereröffnung des Corona-Impfzentrums im Hattersheimer Kastengrund weitete die MTV Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft das bestehende Verkehrsangebot aus. Die Buslinie 821 verkehrt jetzt von Montag bis Sonntag zu den Öffnungs- und Arbeitszeiten des Impfzentrums. Zwischen der Haltestelle „Hattersheim, Bahnhof Süd“ und dem Hattersheimer Kastengrund fährt stündlich der Bus werktags ab dem Bahnhof zwischen 7.37 und 19.37 Uhr. Auch samstags und sonntags gibt es regelmäßig verkehrende Busse mit Umsteigemöglichkeiten von und zur S1 (www.mtv-web.de).

Impftermine in Kliniken

Impftermine bei den Varisano-Krankenhäusern in Hofheim und Bad Soden können über den zentralen Link <https://www.terminland.eu/kliniken-mtk/> im Internet gebucht werden. Übrigens: Wer einen Termin abgesagen möchte, findet dazu einen Link in der Bestätigungs-Mail

Wochenmarkt vor den Feiertagen auf Donnerstag verlegt

Der Wochenmarkt in der Eppsteiner Altstadt wird wegen der Feiertage vorverlegt. Am Freitag, 24. Dezember, und Freitag, 31. Dezember, findet kein Markt statt. Stattdessen können

Kundinnen und Kunden in der Woche vor Weihnachten bereits am Donnerstag, 23. Dezember, ihre Weihnachtseinkäufe tätigen. Und vor Silvester findet der Wochenmarkt ebenfalls schon am Donnerstag, 30. Dezember, statt. Geöffnet hat der Markt in der romantisch beleuchteten Altstadt vor der Talikirche in der Zeit von 14 bis 18 Uhr. Ab Januar findet der Wochenmarkt dann wieder freitags statt.



Der Weihnachtsbaum auf dem Gottfriedplatz ist in diesem Jahr ein besonders schön gewachsenes Exemplar. Beim Wochenmarkt am vergangenen Freitag standen die Besucher trotz Schneetreibens bei einem Glühwein zusammen.

Foto: Julia Palmert

walle in wallau **AM ZIEL HEIZUNG**

DIE TECHNIKER HEIZUNG

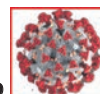
in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung

www.heizungsrechner-online.de

große Ausstellung Heiztechnik
Öl/Gas Brennwert-Anlagen
Pellet-Anlagen Solar-Anlagen
Heizkörper Fußbodenheizung

☎ 06122-92100 Fax 06122-6306
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

Magistrat der Stadt Eppstein Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Dienstbetrieb



Rathäuser nach Vereinbarung geöffnet

– Bitte nehmen Sie telefonisch oder per E-Mail wie folgt Kontakt auf:

Kultur und Vereine	06198 305116
Steueramt	06198 305122
Stadtkasse	06198 305128
Straßenbau	06198 305186
Glasfaserausbau	06198 305161
Bauberatung	06198 305168
Pacht- / Grundstücksangelegenheiten	06198 305182
Spielplätze	06198 305165
Straßenverkehr / Friedhofsangelegenheiten	06198 305137
Rentenangelegenheiten / Wohnberechtigungbescheinigung	305139
Ordnungspolizei	06198 305-132, -143, -149
Verkehrsüberwachung	06198 305135
Kinderbetreuung	06198 305133
E-Mail	info@epstein.de

Das Bürgerbüro hat geöffnet – Zutritt nur mit Terminvergabe.

Auskünfte unter **06198 305 405**
Bitte beachten Sie die Hygieneregeln.



Dr. Friedhelm Fischer (2. v.l.) hatte die Idee zur Impfkaktion in Emmaus.



Etwa eine halbe Stunde warteten die Besucher bis sie geimpft wurden.

Impfen in Emmaus „flutschte“ – fast 500 Spritzen gegen Corona

Zunächst sei sie etwas skeptisch gewesen, gibt Dr. Erika Heidenhain zu, als ihr Kollege Dr. Friedhelm Fischer die Idee vortrug, ein offenes Impfangebot im Gemeindezentrum Emmaus anzubieten. Als sie am vergangenen Mittwoch bei der Aktion mitmachte, war sie schnell vom Erfolg überzeugt: „So viele zufriedene Menschen auf einmal habe ich lange nicht erlebt“, freute sich die Ärztin, die am Nachmittag eine der vier Impfstationen betreute. Und auch Pfarrer Moritz Mittag strahlte, weil viele Menschen das Angebot nutzten: „Das flutscht bei uns“, lobte er die Arbeit der 40 Helferinnen und Helfer in den unterschiedlichsten Funktionen.

Am schwierigsten sei die Beschaffung des Impfstoffs gewesen, verriet Mittag. Es gab eine Zusage für 420 Impfdosen, geliefert wurden schließlich mehr als 800, zumeist Moderna. Die

wenigen Impfdosen von BioNTech waren Erstimpfungen und unter 30-Jährigen vorbehalten. Die Menschen warteten geduldig vor dem Gemeindezentrum, bekamen ein Nummernkärtchen und einige organisatorische Fragen gestellt, etwa ob Impf- und Personalausweis vorliegen, welche Impfung gewünscht wird und falls nötig wurden Anamnesebogen und Einwilligungserklärung ausgehändigt. Die meisten kamen zur Dritt- oder Boosterimpfung. „Wir hatten auch einige Erstimpfungen“, freute sich Mittag und bekam viel Lob für die Aktion der Kirchengemeinde. „Im Impfzentrum habe ich erst für Februar einen Termin bekommen. Den kann ich jetzt absagen,“ freute sich eine Bremthalerin, dass sie schon im Dezember geboostert wurde. Freudig und erleichtert nahmen die Menschen am Ausgang auf Ruhebänken Platz:

„Eine tolle Aktion“, hörte man von vielen.

Die Wartezeit dauerte nur etwa eine halbe Stunde, dann wurden die Personalien aufgenommen und falls erforderlich, stand Fachpersonal für ein Aufklärungsgespräch zur Verfügung. Und schon ging's zur Impfung. In sechs Stunden wurden 481 Spritzen gesetzt – es dauerte kaum fünf Minuten, bis der nächste dran kam. Gegen Ende nahm die Zahl der Wartenden ab. „Wir hätten das noch besser vermarkten sollen“, zieht Mittag Bilanz. Die übrigen Impfdosen wurden an Hausarztpraxen weitergegeben.

Am kommenden Sonntag bietet die Stadt Eppstein ein offenes Impfangebot für alle in der Dattenbachhalle an (s.u.). Dort werden die Personalien über die Versicherungskarte eingelesen – also bitte nicht vergessen.

Impfangebot

Jetzt noch vor Weihnachten impfen lassen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bitte nutzen Sie das Angebot, sich am **Sonntag in der Zeit von 9 bis 17 Uhr in der Dattenbachhalle** impfen zu lassen. Es sind sowohl Erst- als auch Zweitimpfungen sowie Booster-Impfungen möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte stellen Sie sich auf ggf. längere Wartezeiten ein. Bitte gehen Sie davon aus, dass der Impfstoff von Moderna zum Einsatz kommt. Je nach Verfügbarkeit wird auch der Impfstoff von BioNTech geimpft.

Bitte bringen Sie unbedingt mit:

- eine medizinische Maske, nach Möglichkeit eine FFP2-Maske
- Ihren Impfpass
- Ihre Krankenversicherungskarte
- Ihren Personalausweis bzw. ein Ausweisdokument
- den von Ihnen ausgefüllten und von Ihnen unterschriebenen Anamnesebogen/ Einwilligungserklärung
- das Aufklärungsmerkblatt ist aufmerksam von Ihnen zu lesen und zu unterschreiben

Die Unterlagen stehen auf der Internetseite www.eppstein.de zur Verfügung. Bitte drucken Sie diese aus und bringen diese ausgefüllt und unterschrieben mit. Für den Fall, dass Sie diese Möglichkeit nicht nutzen können, werden die Unterlagen auch vor Ort vorgehalten.

Erneut wurde uns in den ersten Tagen des Advents die Dramatik der Corona-Pandemie bewusst. In wenigen Tagen feiern wir das Weihnachtsfest und die Schlagzeilen werden bestimmt durch das Virus. Bitte nutzen Sie das Angebot, sich bei uns in Eppstein impfen zu lassen.

Bitte bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Bernhard Heinz, Stadtverordnetenvorsteher
Christian Heinz, CDU Fraktion
Josef Retagne, Fraktion Bündnis'90/Die Grünen
Magnus Fischer, FWG-Fraktion

Dr. med. Thomas Schäfer, SPD-Fraktion
Dr. Marcel Wölfle, FDP-Fraktion
Sabine Bergold, Erste Stadträtin
Alexander Simon, Bürgermeister

Welche Impfung?

Erstimpfung
Zweitimpfung
Booster-Impfung

Wann?

am Sonntag, 4. Advent,
19. Dezember 2021
von 9 bis 17 Uhr

Wo?

Dattenbachhalle
Dattenbachstraße 4
in Ehlhalten

Wer?

ALLE, ab 12 Jahren

Kinder & Jugendliche sind von einem Erziehungsberechtigten zu begleiten. Es wird die Einverständniserklärung von beiden Erziehungsberechtigten benötigt

Impfstoffe?

Moderna & BioNTech
Ganz überwiegend Moderna,
je nach Verfügbarkeit

**BURGSTADT
EPPSTEIN**

Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius, St. Margareta, St. Jakobus und St. Michael

Donnerstag, 16. Dezember

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

Freitag, 17. Dezember

7.00 Uhr Bremthal: Morgenlob im Advent, s.u.

10.00 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier

Samstag, 18. Dezember

18.00 Uhr Bremthal: Eucharistiefeier

Sonntag, 19. Dezember – 4. Advent

9.30 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier

11.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

11.00 Uhr Vockenhausen: Eucharistiefeier mit dem Frauenchor des Sängerbundes

17.00 Uhr Vockenhausen: Bußgottesdienst

Dienstag, 21. Dezember

10.00 Uhr Bremthal: Gemeinschaftsmesse

18.00 Uhr Ehlhalten: Eucharistiefeier

Mittwoch, 22. Dezember

18.00 Uhr Bremthal: Rosenkranzgebet

Donnerstag, 23. Dezember

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

• Für die Gottesdienste ist eine telefonische

Anmeldung bis freitags 12 Uhr im Zentralen

Pfarrbüro (montags bis freitags ab 9 Uhr) erforderlich.

Anmeldungen für die Gottesdienste an

Weihnachten sind ab Montag, 13. Dezember

möglich, Anmeldeschluss Dienstag, 21.

Dezember, 16 Uhr, auch für die Gottesdienste

zu Jahresende und Neujahr. Es gilt die Pflicht

zum Tragen einer FFP2- oder OP-Maske beim

Betreten der Kirche und durchgehend während

des Gottesdienstes. Außer an Werktagen gilt

für alle Gottesdienste die 3G-Regel.

Besondere Veranstaltungen und Hinweise

• Die Veranstaltungen sind, wenn nicht anders vermerkt,

in den jeweiligen Pfarrheimen bzw. Gemeindezentrum •

ÖKUM. BÜCHEREIEN: Die Bücherei Ehlhalten

in der Pfarscheune im Rathausweg bleibt

bis auf Weiteres geschlossen. Die Bücherei in

Niederjosbach bietet für den 21. Dezember

von 15.20 bis 18 Uhr 20-minütige Ausleihter-

mine an. Voranmeldung: https://cutt.ly/kinderbuecherei_dez_21. Zutritt für Beschäftigte und

Besucher nur nach der 3G-Regel. Wer seinen

gebuchten Termin nicht wahrnehmen kann,

gibt ihn per Doodle-Liste oder Mail an buecherei-njb@web.de wieder frei.

KINDER UND JUGENDLICHE: Zeltlager im

Westerwald vom 21. bis 30. August 2022.

Anmeldungen liegen ab 24. Dezember in den

Kirchen aus oder können unter www.katholisches-eppstein.de heruntergeladen werden.

ADVENT 2021: Morgenlob am Freitag, 17.

Dezember, 7 Uhr in St. Margareta Bremthal.

Das gemeinsame Frühstück entfällt. • Wer

vor Weihnachten das Sakrament der Beichte

empfangen möchte, meldet sich bei Pater Gas-

par Minja. • Für den Empfang einer Hauskom-

munion melden sich Interessenten ebenfalls

telefonisch im Zentralen Pfarrbüro oder direkt

bei Pater Gaspar Minja (Telefonnummern s.u.).

WEIHNACHTSTAGE – 24. Dezember: Christ-

mette um 17 Uhr in Eppstein und um 22 Uhr in

Vockenhausen; Ökum. Abendgebet zum Hei-

ligen Abend um 18 Uhr in Niederjosbach; **25.**

Dezember: Hochamt um 9.30 Uhr in Ehlhalten,

um 11 Uhr in Niederjosbach; **26. Dezember:**

Eucharistiefeier um 9.30 Uhr in Bremthal und

in Eppstein und um 11 Uhr in Vockenhausen.

KRIPPENSPIELE AN HEILIG ABEND: in Epp-

stein um 13 Uhr Krippenspiel „on the road“;

in Bremthal um 14.30 Uhr Krippenweg rund

um die Kirche. Anmeldung unter <https://t1p.de/5tust>; in Ehlhalten

um 15.30 Uhr Krippenspiel „outdoor“ am

Gemeindehaus; in Nieder-

josbach um 16 Uhr Krippenspiel „on ice“ für

die Familien der Mitwirkenden (am 23. Dezem-

ber, 15 Uhr, offene Aufführung, Anmeldung

Kirchliche Nachrichten

unter Krippenspiel_niederjosbach@web.de); in

Vockenhausen um 16 Uhr Kinderkrippenfeier.

Anmeldung per E-Mail bis 21. Dezember im

Zentralen Pfarrbüro. Eine ausführliche Mel-

dung zu den Krippenfeiern stand in der Epp-

steiner Zeitung Nr. 49/2021 vom 9. Dezember

2021 auf Seite 8.

GREMIEN UND AUSSCHÜSSE: Die Pla-

nungsrechnung der katholischen Kirchengem-

einde liegt vom 15. bis 31. Dezember im

Zentralen Pfarrbüro zur Einsicht aus.

Pastoralteam:

Pater Gaspar Minja Tel. 59 17 41

gaspar.minja@katholisches-eppstein.de

A. Höfling, Gemeindereferentin Tel. 57 66 30

andrea.hoeffling@katholisches-eppstein.de

Zentrales Pfarrbüro Eppstein, Burgstraße 31,

pfarrbuero@katholisches-eppstein.de

Bürozeit: Mo, Di, Fr 9 bis 12, Di 15 bis 18 Uhr

Telefon: 3 20 46 und 3 20 47 – Zutritt nur mit

FFP2- oder OP-Maske sowie nach der 3G-Regel

mit Nachweis.

Das Pfarrbüro ist vom 22. bis einschließlich

27. Dezember, vom 30. Dezember bis 2.

Januar und am 6. Januar geschlossen. Am

Dienstag, 28. und Mittwoch, 29. Dezember, ist

das Büro bis 12 Uhr telefonisch zu erreichen.

Evangelische Talkirchengemeinde

Eppstein und Vockenhausen

• Soweit nicht anders angegeben, sind Gottesdienste

in der Talkirche, Veranstaltungen im Gemeindehaus •

Donnerstag, 16. Dezember

14.00 Uhr Offene Sprechzeit

16.30 Uhr Spielrunde „Zug um Zug“

Freitag, 17. Dezember

14.00 Uhr Bastelstube im Laden

16.00 Uhr Jugendtreff im Gemeindehaus

Sonntag, 19. Dezember – 4. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst live und digital mit be-

sonderer musikalischer Begleitung,

s.u. (Pfrn. Heike Schuffenhauer)

Dienstag, 21. Dezember

14.00 Uhr Töpferkreis im Gemeindehauskeller

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 22. Dezember

15.30 Uhr Weihnachtsfeier der Kleinen Wald-

entdecker

• Für die Gottesdienste gilt die 3G-Regel.

• Der Gottesdienst zum vierten Advent kann

auch digital via www.sublan.tv gefeiert und

mitgestaltet werden.

• **Offene Sprechzeit** donnerstags von 14 bis

16 Uhr im Laden. Auch für die Veranstaltungen

im Familienzentrum gilt die Bitte um vorherige

Anmeldung per Telefon oder E-Mail.

• **Gemeindebüro:** Rossertstraße 24, **Telefon**

85 33, Fax 3 43 49; E-Mail: gemeinde@talkirche.de, www.talkirche.de;

Bürozeiten: montags

und mittwochs von 9 bis 11 Uhr und nach

Vereinbarung. Büro: Brigitte Wagner

Pfrn. Heike Schuffenhauer, Telefon: 85 33;

Vikarin Mareike Clausing

mareike.clausing@talkirche.de

Familienzentrum / Treffpunkt Laden: Burg-

straße 55, Lisa Strahlendorf, kontakt@familienzentrum-eppstein.de, Telefon 01520 565 63 00.

Neuapostolische Kirche Niedernhausen

Gottesdienst: Sonntags, 10 Uhr und mittwochs,

20 Uhr; Kirche Niedernhausen, Am Felsenkeller

41. Teilnahme nur mit Anmeldung: E-Mail an

volker.pahlkoetter@nak-niedernhausen.de

Beilagenhinweis

Diese Ausgabe der Eppsteiner Zeitung ent-

hält das Programm für das erste Halbjahr

2022 des Kulturkreises Eppstein. Wir bitten

um Beachtung.

Ev. Emmausgemeinde Eppstein

Bremthal, Ehlhalten, Niederjosbach

• Soweit nichts anderes angegeben ist, sind die

Veranstaltungen im Gemeindezentrum Emmaus •

Donnerstag, 16. Dezember

15.00 Uhr Sitzgymnastik der Senioren, s.u.

19.00 Uhr donnerstags um sieben – Andacht

Sonntag, 19. Dezember – 4. Advent

10.45 Uhr Gottesdienst am 4. Advent – Predigt

Pfr. Moritz Mittag

Dienstag, 21. Dezember

11.00 Uhr Sitzgymnastik der Senioren, s.u.

Donnerstag, 23. Dezember

15.00 Uhr Sitzgymnastik der Senioren, s.u.

• **Anmeldung für den Gottesdienst:** Montag

bis Freitag, 9 bis 12 Uhr telefonisch oder per

E-Mail (s.u.). Es gilt die 3G-Regel, Geimpfte

und Genesene dürfen nebeneinander sitzen.

• Die **Gottesdienste** im Gemeindezentrum

Emmaus werden gestreamt, d.h. live übertragen.

Eine fest installierte Kamera überträgt das

Geschehen mit dem Altarraum und dem Pult.

• **Gottesdienste in der Weihnachtszeit: Frei-**

tag, 24. Dezember (Heiligabend): Das Krip-

penspiel wird ab 16 Uhr als Video auf YouTube

übertragen; Christvesper um 18 Uhr; Christ-

mette um 22 Uhr; **Samstag, 25. Dezember**

(1. Christtag): Gottesdienst um 10.45 Uhr;

Sonntag, 26. Dezember (2. Christtag): Got-

tesdienst um 10.45 Uhr; **Freitag, 31. Dezem-**

ber (Silvester): Gottesdienst zum Jahresende

um 18 Uhr; **Samstag, 1. Januar 2022 (Neu-**

jahr): Gottesdienst zum Jahresbeginn um 19

Uhr. Alle Gottesdienste finden im GZ Emmaus

Bremthal statt. Für die Christmette an Heilig-

abend gilt die 2G-Regel, ansonsten 3G. Für alle

Gottesdienste besteht eine Anmeldepflicht,

maximal 35 Teilnehmer pro Gottesdienst. Me-

medizinischer Mund-Nasen-Schutz ist während

des gesamten Aufenthalts im Gemeindezen-

trum Emmaus erforderlich. Änderungen nach

Corona-Lage möglich. Sie werden ggf. unter

www.emmaus-bremthal.de angezeigt.

• **Anmeldung für die Sitzgymnastik** bei Doro

Seidel: Telefon 017636343113.

• **Gemeindebüro:** Freiherr-vom-Stein-Str. 24,

Bremthal, Martina Schenck, **Telefon 33770**,

Telefax 32862, E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de

Pfarrer Moritz Mittag, Telefon 33760

Eppsteiner Zeitung

Druck- und Verlags- GmbH

Altes Rathaus · Burgstr. 42 · 65817 Eppstein

– zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle

im Impressum genannten Verantwortlichen

Telefon 061 98/85 29 · Telefax 061 98/3 34 15

info@eppsteiner-zeitung.de

www.eppsteiner-zeitung.de

Herausgeberin und Redaktion:

Beate Schuchard-Palmert (bpa)

Geschäftsführung: Julia Palmert

Anzeigenverwaltung: Julia Palmert (jp)

Druck: Coldsetinnovation Fulda, 36124 Eichenzell

Redaktionsschluss: Freitags, 12.00 Uhr

Anzeigen-Annahmeschluss: Montags, 12.00 Uhr

Gültige Anzeigenpreislise Nr. 20 vom 01.01.2018

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen

für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen –

veröffentlicht auf der jeweils gültigen Preislise.

Einzelverkaufspreis: 0,40 Euro · Jahresbeitrag: 20 Euro

Bankverbindungen:

NASPA Eppstein

IBAN: DE41 5105 0015 0225 0334 20 · NASSDE 55XXX

Frankfurter Volksbank, Eppstein

IBAN: DE45 5019 0000 0022 1222 07 · FFBDEF

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Do, Fr 10 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr

Di 10 – 13 Uhr

Mi geschlossen

...und nach Vereinbarung

Bürgerstiftung honoriert Kreativität während der Pandemie

– Fortsetzung von Seite 1 –

Das Betreuerteam der Vockenhäuser Kinder- und Jugendwehr um Ingo Horn dachte sich während der langen Lockdownphasen immer wieder phantasievolle Angebote aus, um die Kinder per Videobotschaft an Brandschutz und Feuerwehraufgaben heranzuführen. Die Kinder erhielten Papierbögen mit Werkzeug und Fahrzeugausstattung, die sie ausschneiden, benennen und ins leere Feuerwehrauto auf Papier richtig einsortieren mussten, oder machten selbstständig kleine chemische Experimente. „Wir haben selbstverständlich immer darauf geachtet, dass die Eltern bei diesen Versuchen dabei waren“, meinte Horn und erinnert sich lachend: „Oft waren unsere Online-Treffen ohnehin Events mit der ganzen Familie“. Ein Höhepunkt für die Jugendwehr war der virtuelle Rundgang über das Gelände der befreundeten Feuerwehr Norden an der Nordseeküste im Frühjahr 2020.

Inzwischen treffen Kinder- und Jugendwehr sich wieder ganz regulär. Infos über Termine in den Stadtteilwehren sind über die Internetseite



Sabine Vielitz spricht mit den Kindern beim Online-Treffen während des Lockdowns 2020 über die Feuerwehrausstattung. Foto: privat

feuerwehr-stadt-eppstein.de zu finden.

Das Preisgeld, so Horn, werde für die Ausbildung der Kinder verwendet, vielleicht auch das ein oder andere Gerät für die Übungsstunden angeschafft.

Die Kinderschauspielgruppe der evangelischen Emmausgemeinde hatte sich mit ihrem ersten Film, einem Weihnachtskrippenspiel für die Online-Seite der Bremthaler Gemeinde, beworben. Tobias Kaufmann

vom Kirchenvorstand hat die Bewerbung eingereicht. Er ist selbst Vater von zwei jungen Darstellern und leitet die Gruppe. Im vorigen November stand fest, dass das Krippenspiel nicht wie gewohnt während des Familiengottesdienstes aufgeführt wird. Deshalb entstand die Idee, innerhalb weniger Wochen ein Krippenspiel filmisch in Szene zu setzen.

Für die Kinder bedeuteten die Proben und Filmaufnahmen eine willkommene Abwechslung im Lockdown. Gemeinsam mit einigen Vätern wurden Rahmenhandlung, Herbergssuche, Requisiten und das technische Equipment zusammengestellt. Außenaufnahmen mit der Darstellerin des römischen Kaisers Augustus wurden sinnigerweise am Kaisertempel mit seiner beeindruckenden Kulisse aufgenommen. Die Dreharbeiten mit den Hirten und lebenden Schafen auf dem Aussiedlerhof der Familie Bendl in Niederjosbach waren herausragende Ereignisse für die Kinder.



Die „Emmäuse“ bei den Proben fürs aktuelle Krippenspiel der Emmausgemeinde. Aufgenommen wird der Film am Wochenende. Foto: privat

700mal wurde das Video schließlich aufgerufen. Der Erfolg bestärkte die Gruppe darin, weiterzumachen. Der Film „Der Weg nach Emmaus“ beschäftigt sich mit dem biblischen Ursprung des Gemeindegamens und soll beim Fest zum 25. Jubiläum der Emmausgemeinde Ende April uraufgeführt werden. Ganz nebenbei, so Tobias Kaufmann, lernen die Kinder bei den Treffen, mit Stress besser umzugehen oder machen Übungen, die die Phantasie anregen, und gewinnen an Selbstvertrauen.

Zurzeit proben die 15 Kinder und Jugendlichen für das neue Krippenspiel „Frederick entdeckt Weihnachten“, frei nach einem Kinderbuch, das wieder am 24. Dezember online gestellt wird.

Das Preisgeld wollen die Eltern verwenden, um den Kindern eine richtige Premierenfeier mit rotem Teppich und Popcorn-Maschine auszurichten. Außerdem will die Gruppe die Tontechnik besser ausstatten. bpa

Unsere Weihnachtsangebote bei

Staufenstr. 8
65817 Eppstein

Gültig vom 20. – 24.12.2021

Rosenkohl

statt 1,29 €/kg nur 1.11 /kg

Feldsalat lose

statt 7,90 €/kg nur 6.66 /kg

Rotkraut

statt 0,79 €/kg nur 0.66 /kg

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest!

Ihr EDEKA Baßler-Team

Alle Preise sind in Euro angegeben. Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.

Wir ♥ Lebensmittel.

Öffnungszeiten: Montag – Samstag von 8 bis 21 Uhr

Herausgeber: Dirk Baßler e.K., Staufenstraße 8, 65817 Eppstein

Sternsinger machen sich im Dezember auf den Weg

„Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ lautet das Motto der 64. Aktion Dreikönigssingen. Die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Ländern wie Ägypten, Ghana und dem Südsudan soll mit Spenden aus der Sternsingeraktion verbessert werden. Die Sternsinger der Pfarrei Eppstein sind vom 30. Dezember bis zum 9. Januar unterwegs – wieder mit Mund-Nasen-Bedeckung, einer Sternlänge Abstand, kontaktloser Spendenübergabe und Desinfektionsmittel im Gepäck. Anmeldungen für Besuche der Sternsinger per E-Mail an pfarrbuero@katholisches-eppstein.de und telefonisch unter 32046 oder 32047 im katholischen Pfarrbüro Eppstein.

Die Mädchen und Jungen sind am Donnerstag, 30. Dezember, ab 10 Uhr in **Bremthal** mit den Spendendosen unterwegs. Wer als Sternsinger mitwirken möchte, meldet sich bei Ulrike Meyer, E-Mail: uli-meyer@gmx.net. Wer einen Besuch der Sternsinger wünscht, meldet sich bis spätestens 29. Dezember um 12 Uhr per E-Mail an.

Auch in **Ehlhalten** wird es wieder eine kontaktlose Sternsingeraktion geben. Der Segensaufkleber, der Flyer zur Aktion Dreikönigssingen und ein kleiner Segensgruß der Ehlhaltener Sternsinger werden vom 6. bis 8. Januar zu jedem nach Hause in den Briefkasten gebracht. Eine kleine Sternsinger-Gruppe wird im Gottesdienst am Sonntag, 2. Januar, um 9.30 Uhr dabei sein und den Segen empfangen. Bei Fragen gerne melden bei Claudia Pohl, Telefon 01777833312. Spenden können in Tütchen in die Sakristei gebracht oder bei Martina Smolorz, Mühlweg 2, und Claudia Pohl, Gräfliche Straße 1a, in den Briefkasten eingeworfen

werden. Auch Überweisungen sind möglich. Die Sternsinger sind in **Eppstein** am Sonntag, 9. Januar, nach dem Gottesdienst unterwegs. Weitere Informationen hat Sonja Gros (sonja.gros@web.de). Anmeldungen für einen Besuch der Sternsinger laufen über das Pfarrbüro.

In **Niederjosbach** sind die Sternsinger am Samstag, 8. Januar, ab 14 Uhr mit den Spendendosen unterwegs. Wer als Sternsinger mitmachen will oder weitere Informationen benötigt, meldet sich bei Hajnalka Riehm (hajnalka.riehm@gmx.de). Eine Anmeldung für den Besuch der Sternsinger ist außer im Pfarrbüro auch nach dem Gottesdienst bei Hajnalka Riehm möglich.

In **Vockenhausen** sind Sternsinger am Mittwoch, 5. Januar, unterwegs. Wegen der Corona-Pandemie gehen einzelne Familien als Gruppe zu den Haustüren. Nahe Kontakte werden vermieden. Anmeldungen bis zum 4. Januar um 12 Uhr im Pfarrbüro. Spätere Besuchswünsche können dann nur noch direkt über Andrea Höfling, Telefon 57 66 30 oder E-Mail: andrea.hoeffling@katholisches-eppstein.de, abgesprochen werden. Bei Andrea Höfling können sich auch noch ein bis zwei Familien melden, die als Sternsinger in Vockenhausen unterwegs sein wollen. Kostüme und alles nötige Material sind vorhanden.

Wer auf einen Besuch der Sternsinger verzichten möchte, kann eine Spende unter dem Stichwort „Sternsingeraktion 2022“ auf das Konto Katholische Kirchengemeinde Eppstein, IBAN DE35 5125 0000 0047 0008 58, bei der Taunus Sparkasse überweisen. Spenden können auch im Pfarrbüro abgegeben werden, wo es den Segensaufkleber zum Mitnehmen gibt.

Re-elko®

Der Massivholzspezialist

edles Holz für
**Dielen
Parkett
Terrassen
Fassaden**

wertvoll,
nachhaltig, gut.

Zubehör
Maschinenverleih
Oberfläche
Parkettservice

Re-elko Holz GmbH & Co. KG
Im Lorsbachtal 47 – 49 · 65719 Hofheim
Tel.: (0 61 92) 95 12 78-0 · Fax: (0 61 92) 95 12 78-19
info@re-elko.com · www.re-elko.com

Live aus der Kirche: Interaktiver Gottesdienst mit Handy und Tablet

Der Gottesdienst am vierten Advent, Sonntag, 19. Dezember, um 10 Uhr in der Talkirche kann auch digital über www.sublan.tv gefeiert und aktiv mitgestaltet werden. Ob in der Kirche, zu Hause oder unterwegs, von überall rund um den Globus können Teilnehmende den Gottesdienst live miterleben und am Smartphone, Tablet oder Computer ihre Fragen und Gedanken sowie ihre Gebetsanliegen einbringen. „Weihnachten 2021 – Grund zur Freude?“ – über diese Frage wird Pfarrerin Heike Schuffenhauer mit den online verbundenen oder persönlich in der Kirche mitfeiernden Gottesdienstbesuchern nachdenken und ins Gespräch kommen. Organist Ronny Bereiter und Aldo Alcalá auf der Violine bereichern den Gottesdienst musikalisch.

Weihnachten in der Talkirchengemeinde

Die Talkirchengemeinde plant für Heiligabend vier kurze Open Air-Gottesdienste gemeinsam für Groß und Klein an verschiedenen Orten in der Gemeinde.

Der Reigen der Freiluftandachten beginnt um 15 Uhr auf dem „Elternlandplatz“ oberhalb der Schulen am Bienroth. Um 15.45 Uhr geht es auf dem Bolzplatz am Rathaus Vockenhausen weiter. Um 16.45 Uhr wird auf dem Platz zwischen den Neubauten in der Müllerwies gegenüber von Edeka, um 17.30 Uhr in der Wooganlage unterhalb der Eppsteiner Burg gefeiert.

Die vier Gottesdienste unter freiem Himmel gestalten Pfarrerin Heike Schuffenhauer und Vikarin Mareike Clausing gemeinsam. Wer kann und mag, bringt eine Kerze oder ein Teelicht im Glas, eine Laterne, ein Licht und – falls nötig – eine Sitzgelegenheit mit. Um das Tragen der Mund-Nasen-Bedeckung wird gebeten.

Abends um 22 Uhr findet die Christmette in der Talkirche statt. Den Gottesdienst am ersten Weihnachtsfeiertag um 10 Uhr in der Talkirche gestaltet Vikarin Mareike Clausing, jenen am zweiten Feiertag Dekan Dr. Martin Fedler-Raupp.

Wir suchen Verstärkung!

Aushilfe (m/w/d) gesucht!

Für unsere Bedientheke für Fleisch-, Fisch-, und Käsewaren suchen wir eine flexible Aushilfskraft (m/w/d) für Zeiten mit hohem Arbeitsaufkommen.

Ihr Profil:

- Eigenständiges und zuverlässiges Arbeiten
- Gewissenhafter Umgang mit frischen und offenen Lebensmitteln
- Im Optimalfall Vorkenntnisse in der Lebensmittelbranche
- Flexibilität

Ihre Aufgaben:

- Aushelfen in der Küche
- Spülen und Aufräumen
- Kundenbedienung nach Bedarf

Wir freuen uns auf Sie!

Sie sind interessiert?

Dann schicken Sie uns Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Gehaltvorstellung und dem frühestmöglichen Startzeitpunkt bitte an:

EDEKA Baßler · Staufenstr. 8 · 65817 Eppstein
Gerne auch per E-Mail: info@edeka-bassler.de

E Baßler
EDEKA



Vorerst keine Ortsmitte – Stadt müsste 11 Millionen Euro vorlegen

Seit Mitte der 1980er Jahre gab es immer wieder Studien und Entwürfe, wie die Ortsmitte Vockenhausen neu gestaltet werden könnte. Diesmal ließ der Magistrat nicht nur die Machbarkeit der Ideen, sondern auch die Finanzierbarkeit untersuchen. Diplom-Ingenieur Friedemann Tutsch vom Planungsbüro Proprojekt stellte in einer Sondersitzung von Ortsbeirat und Stadtentwicklungsausschuss die Berechnung für einen Entwurf vor, der eine mittlere Ausnutzung von gut 50 Prozent der insgesamt 8300 Quadratmeter großen Fläche vorsieht.

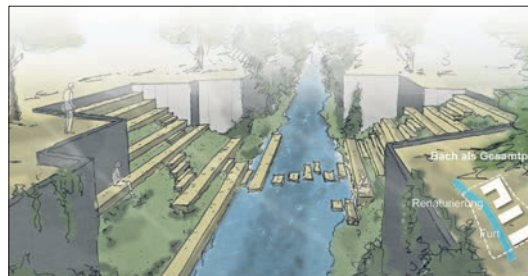
Die Gebäude sind in der Studie nur schematisch dargestellt als viergeschossige Gebäude, teilweise mit Staffelgeschoss: ein großes U-förmiges Gebäude mit rund 3200 Quadratmeter Wohnraum für rund 32 Wohnungen und ein kleinerer Wohnblock mit Platz im Untergeschoss für Einzelhandel oder Dienstleistungsgewerbe und Seniorenwohnungen. Das Rathaus stellen sich die Planer als rechteckigen Baukörper vor, dessen Längsseite an der Straße zum Bündelberg verläuft und die Schmalseite zur Hauptstraße ausgerichtet ist.

In dem künftigen Rathaus, so die Planer, wäre auf knapp 3000 Quadratmetern Platz, um beide Verwaltungen aus Rossertstraße und Hauptstraße unter einem Dach zu vereinen. Raum für Vereine bliebe ebenfalls. Zum jetzigen Parkplatz und Rathaus hin entstände ein Platz, der Parkraum für etwa 40 Fahrzeuge bietet, aber auch als Festplatz genutzt werden könnte. Für Wohnungen und Einzelhandel rechnen die Planer gut 60 Tiefgaragenplätze ein.

Den Charme des im Entwurf als „Anger“ bezeichneten Platzes, sehen die Planer in seiner zentralen Lage und den gestalterischen Mög-

lichkeiten. Er sei gut per Rad und auch zu Fuß zu erreichen. Großes Potenzial sehen sie in der Möglichkeit, den Platz zum Dattenbach hin zu öffnen und über eine Art „Furt“ mit der anderen Bachseite mit Spielplatz und Grünfläche zu verbinden.

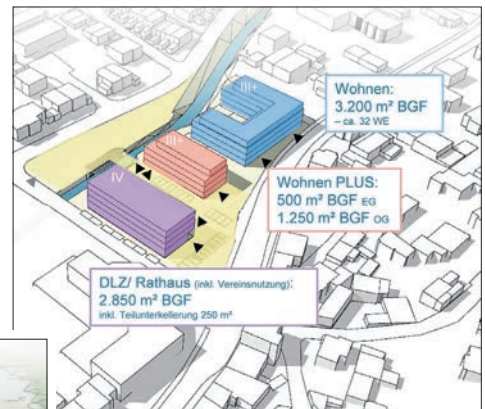
Die Renaturierung des Bachlaufs an dieser Stelle sei eine besondere und einmalige Chance, legte Tutsch dar. Der Vorschlag mit drei Baukörpern und einer Freifläche biete die Möglichkeit, den Platz in vier Etappen zu entwickeln. Der kompakte Rathausentwurf biete die Möglichkeit, einer flexiblen Gestaltung und



Eine Renaturierung und Öffnung des Baches nach beiden Seiten hin sieht der Entwurf für die Ortsmitte Vockenhausen vor. Skizzen: Proprojekt

auch zur Nutzungsänderung im Lauf des Planungsprozesses. Details zur Platzgestaltung oder zur Architektur der Gebäude habe man nicht vorgegeben, sagten die Planer. Als einziges Schmänerl schlugen sie eine Art Arkade im Untergeschoss des Rathauses zur Platzseite hin vor.

Wie berichtet folgten beide Gremien dem Vorschlag des Magistrats, das Projekt zugun-



Der Entwurf für Rathausneubau und neue Platzgestaltung Ortsmitte.

ten des geplanten Kindergartenbaus in Vockenhausen zurückzustellen, diskutierten aber dennoch den Entwurf.

Marcus Berggötz von der SPD kritisierte die Planung als zu allgemein. Er vermisste konkrete Vorschläge und Zahlen für Einzelhandelsflächen oder Facharztpraxen. Das Rathaus müsste optisch besser präsentiert werden, nicht als Blockbebauung am Rand des Platzes. Der Entwurf prüfe, was finanziell machbar ist, betonte Bürgermeister Alexander Simon, und ob die Anforderungen der Stadt an die künftige Ortsmitte für Rathaus, Vereine, Festplatz, Einzelhandel, Dienstleistung und Wohnungen erfüllt werden könnten. Diese Aufgabe sei erledigt.

Die Planer raten außerdem davon ab, dass die Stadt die Entwicklung der Fläche einem Investor überlässt. Das führe zu unnötigen Abhängigkeiten und sei unwirtschaftlich, weil die Stadt später das Rathaus anmieten müsse.

Die Baukosten für den ersten Abschnitt mit Rathaus und öffentlichem Platz schätzen die Planer auf 10,9 Millionen Euro, die die Stadt vorlegen müsste. Einnahmen aus Grundstücks- und Wohnungsverkauf setzen sie mit 3,6 Millionen Euro an. Selbst bei Ausreizen der Bebauungsdichte würden die Einnahmen nicht nennenswert steigen, führte Tutsch aus.

In ihrer Berechnung haben die Planer allerdings nicht berücksichtigt, wie sich die Lage des vorhandenen Regenrückhaltebeckens und dessen Zu- und Abflüsse auf den Bau und vor allem die Kosten für die Tiefgarage auswirken. Am Ende könnte das Projekt demnach noch teurer werden.

Das Herausfinden ist jetzt Aufgabe des Magistrats. Er muss außerdem die wasserrechtliche Rahmenbedingungen klären, inwieweit gewässernahes Bauen und das Aufweiten und Verändern des Bachbetts möglich ist und allgemein die planungsrechtlichen Voraussetzungen schaffen.

Außerdem griffen Ortsbeirat und Ausschuss die Anregung von CDU-Mann Rolf Weiler auf, die Ost-West-Achse des Entwurfs noch deutlicher hervorzuheben. Dafür solle der Magistrat prüfen, ob es möglich sei, das Bachbett über eine längere Strecke zu verbreitern und zwei Stege für Fußgänger anzulegen. bpa

Wir suchen Verstärkung!

Mitarbeiter (m/w/d) gesucht!

Für die Bedientheke unserer Marktbäckerei suchen wir einen Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit oder als Aushilfe

Ihre Aufgaben:

- Warenpräsentation
- Vorbereitung von Snackartikeln
- Kundenberatung und Kundenbedienung
- Kassieren

Wir bieten:

- Einen attraktiven und sicheren Arbeitsplatz
- Weiterbildungen im Rahmen der von EDEKA Südwest angebotenen Schulungen
- Mitarbeiterabbatt auf die Getränke der Marktbäckerei (Kaffee aus einer hochwertigen WMF Siebträgermaschine)

Wir freuen uns auf Sie!

Sie sind interessiert?
Dann schicken Sie uns Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Gehaltvorstellung und dem frühestmöglichen Startzeitpunkt bitte an:

EDEKA Baßler • Staufenstr. 8 • 65817 Eppstein
Gerne auch per E-Mail: info@edeka-bassler.de

Baßlers

Markt-Bäckerei

Feinste Waren aus Bäckerei, Konditorei und Confiserie



**Wir danken allen, die uns unterstützen,
ganz herzlich und wünschen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesundes
neues Jahr.**

und Umgebung e. V.

Lions Adventskalender: Gewinnzahlen 8. bis 14. Dezember

Jeden Tag bis zum 24. Dezember stecken zehn Preise hinter den Türchen des Adventskalenders des Lions Clubs Eppstein – das sind 240 Preise im Gesamtwert von 13 500 Euro.

Hier die Eppsteiner Gewinnzahlen für den 8. Dezember: **2945, 1334, 2702, 382, 1331**. Am 9. Dezember fiel das Los auf die Nummern **2655, 1256, 2414, 781 und 2400**. Die Gewinnzahlen vom 10. Dezember lauten: **1991, 2831, 1251, 2451 und 987**. Am 11. Dezember wurden gezogen: **1512, 384, 578, 1457 und 1995**. Am 12. Dezember haben gewonnen: **932, 1971, 2849, 1743 und 1896**; am 13. Dezember die

Nummern **2184, 631, 292, 2987 und 1538**. Am 14. Dezember wurden die Gewinnnummern **1816, 514, 2970, 2311 und 345** gezogen. Die Angaben sind ohne Gewähr.

Gewinnzahlen und die Gewinne werden regelmäßig auf der Kalenderwebseite www.eppsteiner-weihnacht.de veröffentlicht und wochenweise in der Eppsteiner Zeitung. Die Gewinner können sich unter Vorlage des kompletten Kalenders den Preis wie in den Vorjahren bei Reber Immobilien Service in der Hauptstraße 47 in Vockenhausen abholen. Termine sind mittwochs am 22. Dezember und am 5.

und 19. Januar jeweils zwischen 16 und 18 Uhr. Letzte Ausgabe ist am Mittwoch, 19. Januar. Danach können keine Preise mehr ausgegeben werden. Ein Versenden ist nicht möglich.

Allen Gewinnern sagen die Eppsteiner Lions herzlichen Glückwunsch!

**Lionsclub Eppstein
Gemeinsam für Eppstein**

Wir danken allen,
die uns dabei unterstützen
und wünschen Ihnen
eine frohe Weihnachtszeit!

Rückblick des Heimatvereins Bremthal

Der Bremthaler Geschichtsverein blickt zum Jahresende auf ein ruhiges Vereinsjahr zurück: Das Heimatmuseum ist seit 2019 pandemiebedingt geschlossen, weil in dem kleinen Raum die vorgeschriebenen Abstände nicht eingehalten werden können. Die für 2020 geplante Feier 20 Jahre Heimatverein und zehn Jahre Heimatmuseum musste erneut verschoben werden. Der Vorstand hofft, dass 2022 gefeiert wird. Einen Vereinskalendar für 2022 gibt es diesmal nicht. Wegen technischer Probleme werden die Fotos nicht rechtzeitig fertig, verrät Vorsitzender Helmut Kleindienst.

23 Mitglieder der insgesamt 124 Mitglieder folgten der Einladung zur Jahreshauptversammlung im Oktober. Dort wurde der gesamte Vorstand für weitere zwei Jahre in den Ämtern bestätigt: Helmut Kleindienst als Erster Vorsitzender, Annemarie Kleindienst als stellvertretende Vorsitzende, Brigitte Sauer, Kassenwartin, Lothar Herrmann, Schriftführer. Als Beisitzerinnen und Beisitzer bestätigt wurden Alena Klug, Andreas Nuglisch, Rosi Becker und Stefan Ickstadt. Neu im Team sind Brigitte Jopp, Jens Kleindienst, Willi Kietzmann. Rolf Ferdinand hörte auf eigenen Wunsch auf.

Das Heimatmuseum ist zwar geschlossen, dennoch muss der

Verein die laufenden Kosten für Heizung und Wartung oder Versicherungsbeiträge bezahlen. Auch die Weiterentwicklung der Homepage verursacht Kosten – Dazu tragen Spenden, aber vor allem der jährliche Mitgliedsbeitrag bei. Deshalb heißt der Verein neue Mitglieder herzlich willkommen: „20 Euro Jahresbeitrag helfen uns, das Leben etwas einfacher zu machen“, wirbt Helmut Kleindienst um neue Vereinsmitglieder und bedankt sich für Spenden, insbesondere für die spontanen Beiträge, nachdem im Sommer das Feldkreuz „Obere Beune“ zum dritten Mal innerhalb von fünf Jahren mutwillig zerstört worden war. Ebenfalls beschädigt wurde das Wegekreuz Ecke Wiesbadener Straße/ Siltsächser Straße und der historische Wegweiser „Kuhlgrube“ oberhalb des Spielplatzes an der Wiesbadener Straße.



Allen Mitgliedern,
Freunden, Gönnern
und Mitbürgern
wünschen wir
ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr.

**Bremthaler Heimat-
und
Geschichtsverein e.V**



Park&Ride-Platz während der Jahreswende in Niedernhausen

Das Rathaus Niedernhausen hat vom 24. Dezember bis 2. Januar geschlossen. In dieser Zeit können keine Jahresparkkarten für den Park&Ride-Platz am Bahnhof Niedernhausen verkauft werden. Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihre Jahreskartenbestellung bis spätestens 19. Dezember per E-Mail unter martin.stappel@niedernhausen.de oder telefonisch unter (06127) 903-129 einzureichen. Spätere Bestellungen können erst wieder ab dem 3. Januar bearbeitet werden.

Die Gemeinde empfiehlt allen, die nur während der Weihnachtsferien länger auf dem Park&Ride-Platz parken wollen, entsprechende Zeitkarten (ggfs. Wochen- oder Monatskarten) direkt an den Automaten auf dem Park&Ride-Platz in bar oder mit Karte zu kaufen.

Ohne Worte! Oder doch? Bürger Jordan spricht:



Unser Hesse hat 75ste
Geburtstaach –
Glückwünsch
zu diesem Ehrentag.
Ich reich die Hand unn trink en Schobbe,
von unserm edle DINO-Drobbe.

Erbarme, zu spät, die Hesse komme,
bundesweit wurd' des Lied vernomme,
Mundstuh, Badesalz, Crackers unn Flatsch,
Hessisch Mundart is Kultur,
Bleedsinn unn aach Quatsch.

Heinz Schenck vom Blaue Bock,
Abendunterhaltung unnerm Bembelstern,
manch aaner hat's gern.

Bembel, Grippetes, Rippche mit Kraut,
Handkäs' mit Musig, gut verdaut,
Grie Soß unn e hatt-gekocht Ei,
die Frau Rauscher hat e Beul am Ei,
des Volkstheater unn die Liesel Christ,
die schwätze, wie ihr de Schnabbel
gewachse is.

E bisje Politik gehört aach dezu,
wie war des mit dem Koch sei Spend'
von de CDU?

Die Schwazze habe halt schwazze Kasse,
Mer sieht's in de Pandemie mit de Maske,
kaaner find's klasse.

De Bouffier mächt des eischentlich ganz gut,
doch en jüngere Chef im Land tät uns gut!
Kennt ihr noch de Joschka,
de Turnschuh-Fischer? Freut sich
über die Ampel heut', des is sicher.

Ach unn de Schneider, Jürgen aus Königstein,
würde heut' noch baue Stein auf Stein,
hätt' man ihn net an de Grenz erwischt,
den clevere Gauner und Bösewicht.

Ob Taunus, Odenwald, Vogelsberg,
Die Leiden der Kickers vom Bieberer Berg,
Unn die launisch Diva vom Stadwald am Main,
Leidenschaft, Dramatik, des muss Liebe sein.

Bankenmetropole, Goethe und viel Geld,
de Airport in Frankfurt, des Drehkreuz der Welt.
Ach is Wiesbade' nett schee,
die Hauptstadt vom Land.

De Bürger Jordan verneigt sich,
und reicht die Hand.

In Eppstaa, uff'm Tempel,
dort hat mer en scheene Blick,
runner uff's Land, ins hessische Glück.
Gude, Euer Bürger Jordan

Beim Parkplatz hört die Kompromissbereitschaft auf

Auf Eppsteins Straßenrändern, vor Garagen und in Einfahrten scheinen Willkür und Egoismus zu herrschen. Das ist zumindest der Eindruck, der Leser, die uns nach dem Bericht „Wildwestmanier: In der Goldbachstraße parkt jeder wie er will“ angesprochen haben.

Aus Ehlhalten schrieb uns auf unserer Internetseite ein empörter Anwohner, dass in der Dattenbachstraße, unmittelbar am Bolzplatz, fast ein Jahr lang ein Anhänger und über Wochen ein Wohnwagen geparkt waren. Den Leser ärgert, dass Fahrzeuge gekauft werden, „ohne, dass die Besitzer wissen, wo sie sie abstellen können. Das Problem wird dann den Anwohnern benachbarter Straßen vor die Tür gestellt“. Ähnliche Situationen schildern Anwohner anderer Wohnstraßen, manche beschwerten sich, weil Nachbarn ihr Auto nicht auf den eigenen Stellplatz oder in die Garage stellen, sondern damit den begrenzten Parkraum am Straßenrand weiter einschränken.

Nicht nur auf öffentlichen Wegen nehmen Konflikte mit der Zahl der Anwohner und der Pkw zu. Ein Niederjosbacher schilderte uns den Streit zwischen den Bewohnern dreier Häuser in der Obergasse, die sich um eine Zufahrt scharen. Das seit rund 200 Jahren praktizierte Wegerecht werde zunehmend eingeschränkt, weil die einzige Zufahrt für mehrere Anlieger immer wieder von den Besitzern zugesperrt werde.

In einer Seitenstraße der Feldbergstraße in Ehlhalten ist der Nachbarschaftskonflikt über die öffentlichen Parkflächen derart eskaliert, dass Nachbarn im September das Straßenver-

bis Ende Januar – ein Gutachten über ihre Sehfähigkeit vorzulegen. Sie sei dieser Aufforderung nachgekommen, sagt die Frau, obwohl sie diese Aussagen nicht gemacht habe, und habe den Augentest bestanden. Das bestätigt auch das Straßenverkehrsamt. Der Main-Taunus-Kreis sei von Amts wegen verpflichtet, zu reagieren, auch auf so unbestimmte Schreiben hin, nimmt die Pressestelle des MTK dazu Stellung. In diesem Fall habe man die Möglichkeit eines ärztlichen Attests auf freiwilliger Basis eingeräumt.

Das betroffene Ehepaar behauptet, dass erst seit dem Einzug neuer Nachbarn in der Straße das Ein- und Ausfahren aus ihrer Garage zur Millimeterarbeit wurde. Es werde grundsätzlich auf der gegenüberliegenden Straßenseite geparkt, zeitweise sogar Transporter, unmittelbar gegenüber der Garagenausfahrt abgestellt. „Dann müssen wir rangieren, um ein- oder ausfahren zu können“, schildern die beiden die Situation und stellten ihre Autos daraufhin auf ihrer Seite der Straße ab. Damit behinderten sie die gesamte Durchfahrt in der Sackgasse. Die Stadt stellte deshalb vorübergehend ein Halteverbot auf.

Das Ordnungsamt versucht, eine für alle akzeptable Regelung zu finden. Leiter Stephan Euler betont, grundsätzlich sei das Parken gegenüber einer Garage nicht verboten, wenn die Straße breit genug ist. Das sei dort der Fall. Außerdem sei es in dieser Sackgasse immer Usus gewesen, einseitig zu parken. Sein Vorschlag, einen Schlichter hinzuzuziehen, um eine Lösung zu finden, wurde von allen Nachbarn begrüßt – nur nicht von dem betroffenen Ehepaar.

Dennoch will die Stadt als Zugeständnis nun vom 18. Dezember an bis zum „Abschluss der Prüfung eines Parkraumkonzepts“ ein vorläufiges Parkverbot gegenüber der Garage einführen. Das wiederum wollen die neuen Nachbarn nicht akzeptieren und drohen nun ihrerseits mit juristischen Schritten.

Aber auch Einmündungen, Hydranten, Rettungswege oder Aufpflasterungen werden in Eppstein zugestellt. In der Kurmainzer Straße parkt regelmäßig ein Anwohner auf der gezack-



Das Parken in Wohngebieten führt zunehmend zu Nachbarschaftsstreitigkeiten. Foto: Beate Schuchard-Palmert

ten Linie gegenüber einer Ausfahrt. In der Bergstraße wird in Kreuzungsbereichen geparkt, im Eichenweg so gehalten, dass andere Autofahrer im Schrittempo Slalom fahren müssen. Philipp Knopf aus Vockenhausen beobachtet solche und ähnliche Beispiele seit vielen Monaten. Der Metallbauer geht mit offenen Augen durch die Stadt und behauptet: „Vieles könnte durch Absprache zwischen Nachbarn geregelt werden. Aber viele Nachbarn sprechen heute nicht mehr miteinander“. Stattdessen setzen sie – gewollt oder ungewollt – ein Statement mit ihren Fahrzeugen.

Bürgermeister Alexander Simon macht deutlich: „Wir können mit drei Ordnungspolizisten nicht jederzeit und überall im Stadtgebiet kontrollieren.“ Gegenseitige Rücksichtnahme und Kompromisse können weder verordnet noch erzwungen oder per Strafandrohung durchgesetzt werden.

In den vergangenen Wochen hat das Team der Eppsteiner Zeitung mehrfach Anzeigenanfragen erhalten, in denen Anwohner auf aus ihrer Sicht nachvollziehbare Probleme aufmerksam machen wollten. Unsere Position dazu ist eindeutig: Zeitungen machen auf Missstände aufmerksam, sind aber kein Pranger, an dem vermeintliche Missetäter vorgeführt werden. Probleme werden selten durch Konfrontation gelöst, sondern durch die Bereitschaft, aufeinander zuzugehen.

Wir raten stattdessen: Wer sich durch Nachbarn in seinen Persönlichkeitsrechten gestört fühlt, sollte das Gespräch suchen. Ein freundlicher Brief mit einer sachlichen Formulierung des Problems kann ein hilfreicher Einstieg für die gemeinsame Suche nach einer Lösung sein. Und falls das nicht ausreicht, gibt es den Schiedsmann. Kontaktaufnahme ist über die Internetseite der Stadt möglich. bpa

IDOBIKE SHOP EPPSTEIN

Ihr Partner für E-Bikes, Mountainbikes, Gravel Bikes, Rennräder, Teile, Fahrrad-Zubehör und Service.

Besuchen Sie uns online oder im Laden.

JETZT WEIHNACHTSANGEBOTE SICHERN

IDOBIKE.DE Vor dem Thor 3, Eppstein - Ehlhalten

kehrsammt des MTK angeschrieben haben, mit der Bitte, die Fahrtauglichkeit einer Anwohnerin zu überprüfen. Die Schreiber berufen sich auf angebliche Aussagen der Betroffenen „im Beisein von Mitarbeitern des Ordnungsamts und Nachbarn“, sie sehe auf einem Auge fast nichts mehr. Die Nachbarn wollen beobachtet haben, dass ihr das Ein- und Ausparken „etwas schwerer falle“.

Die 68-Jährige wurde daraufhin vom Straßenverkehrsamt aufgefordert – mit Fristsetzung

– Anzeige –

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg als Bundesinnenministerin, liebe Nancy Faeser. Mit Eppstein warst du immer sehr verbunden.

EPPSTEIN
SPD

– Anzeige –

Allen Bürgerinnen und Bürgern von Eppstein, wünschen wir ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Neues Jahr.

Ihre
CDU
Eppstein

Die Geschichte vom Huhn und der Gans, die ganz besonders war

Saskia Everwien und ihre Tochter Magdalena, die morgen ihren sechsten Geburtstag feiert, haben uns zwei Geschichten zum zweiten Adventsfenster geschickt, die wir gern veröffentlichen. Die beiden wohnen mit ihrer Familie in Alt-Eppstein und Magdalena besucht den Kindergarten unterm Regenbogen. Ihre Mutter erzählt, dass Magdalena schon mit drei Jahren angefangen habe, sich Geschichten auszufinden, die sie gern ihrem kleinen Bruder Alexander erzählt. Aber auch Mutter Saskia verrät, dass sie seit der Geburt ihrer Tochter an einer Sammlung von Geschichten für ihre Kinder arbeitet. Die Veröffentlichung der Advents-Geschichten sei insofern eine Premiere – sowohl für Mutter Saskia als auch für Tochter Magdalena.



Das Rentier leuchtet seit dem ersten Advent. Eine weitere Geschichte veröffentlichen wir im Internet als Anhang.



Eine tanzende Weihnachtsgans ist das Motiv im zweiten Adventsfenster auf Burg Eppstein. Fotos: Julia Palmert



Drei Schafe im Norwegerpulli haben sich zu einer Pyramide aufgebaut und halten drei Kerzen im dritten Fenster.

se drehten, strauchelte Emma sobald sie das Eis betrat, rutsche aus, fiel über ihre eigenen Füße und landete auf ihrem Po, egal wie sehr sie sich bemühte das Gleichgewicht zu halten. Bald schon bemerkten die anderen Gänse wie tollpatschig Emma war, stießen sich gegenseitig an, zeigten mit den Flügeln auf sie und lachten sie aus. Erst hinter vorgehaltener Hand,

Huhn vor sie und sagte „Du darfst die arme Gans nicht schlachten, sie ist etwas ganz Besonderes!“ „Ach ja?“, sagte der Bauer, „dann soll sie es jetzt beweisen!“. „Das geht jetzt nicht“, sagte das Huhn, „wir brauchen noch ein bisschen Zeit“. „Na gut“, sagte der Bauer, „ich gebe euch zwei Wochen, dann ist Weihnachten. Und wenn sie bis dahin nichts Besonderes

kann, landet sie im Ofen“.

Kaum war der Bauer fort, rief die Gans aufgeregt „Ich kann doch gar nichts Besonderes!“ Doch das Huhn beruhigte sie: „Wir finden schon etwas und ich hab auch schon eine Idee!“.

Zuerst übten sie Eierlegen. Tagelang übten und übten sie, doch was sie auch probierten, es klappte nicht. Als nächstes übten sie Flugkunststücke. Tagelang übten und übten sie, doch was sie auch probierten, es

Von Saskia Everwien stammt die Geschichte: „Das Weihnachtswunder“

Im Gänsedorf herrschte große Aufregung, zum allerersten Mal wurde eine Schlittschuhbahn aufgebaut. Groß und klein kamen zur Eröffnung. Auch ein einsames junges Gänschen namens Emma. Emma hatte keine Familie mehr und weil sie lernen musste ganz alleine zurecht zu kommen und weil sie wegen ihrer Traurigkeit immer so still war, fanden die anderen Gänse sie merkwürdig und spielten nicht mit ihr. So wurde Emma nur immer noch einsamer und noch trauriger und noch stiller, bis sie überhaupt nichts mehr mit den anderen Gänsen zu tun hatte. Doch als der Tag der Eröffnung der Schlittschuhbahn kam, war Emma ganz aufgeregt. Zusammen mit vielen anderen Gänsen stand sie bereits früh am Morgen am Tor und wartete darauf, dass es geöffnet wurde.

Endlich war es soweit. Das Tor öffnete sich und die Gänse strömten auf das Eis. Doch, oh weh – Während die anderen Gänse über das Eis liefen, schlitterten und manche sogar Krei-

schließlich aber auch ganz offen und laut. Zunächst tat Emma so, als würde sie nicht bemerken, wie gemein die anderen waren, doch je mehr sie lachten, desto tollpatschiger wurde sie und je tollpatschiger sie wurde, desto lauter lachten die anderen. Schließlich verließ Emma mit tränenden Augen und eingezogenem Hals die Eisbahn. Fort war die Freude und zerschlagen waren die Träume davon, über das Eis zu fliegen.

Die nächsten Wochen verließ Emma ihr Zuhause nicht. Manchmal saß sie am Fenster und sah zu, wie die anderen Gänse zur Schlittschuhbahn liefen, dann wendete sie sich traurig ab. Als der Weihnachtsabend kam, saß Emma wieder am Fenster und dachte daran, wie alle anderen Gänse glücklich beisammen saßen, um Weihnachten zu feiern. Nur sie war allein.

Als es zu schneien begann, fing Emma an zu träumen. Plötzlich kam ihr ein Gedanke: Wenn alle zu Hause sind, dann ist niemand auf der Schlittschuhbahn, und wenn niemand auf der Schlittschuhbahn ist... Emma sprang auf, nahm ihre rote Mütze und rannte zur Bahn. Niemand war da, das Tor unverschlossen. Vorsichtig betrat Emma die weihnachtlich beleuchtete Schlittschuhbahn. Und dann – flog sie! Mit geschlossenen Augen drehte sie Pirouetten, sprang in die Höhe, wirbelte durch die Luft und tanzte auf dem Eis.

Emma war wie in einem Traum. Doch was war das? Plötzlich hörte sie Stimmen und Rufe. Emma öffnete die Augen und sah sich umgeben von einer großen Gänseschar. Sie erstarrte und blieb mitten auf dem Eis bewegungslos stehen. Für einen Augenblick herrschte atemlose Stille, doch dann brandete ein Beifallssturm auf. Emma errötete und konnte sich noch immer nicht rühren, bis die ersten Gänse auf das Eis stürmten und Emma mit Fragen und Komplimenten überhäuften.

In den Tagen danach kamen immer wieder Gänse bei ihr vorbei, die sich entschuldigten, dass sie so gemein gewesen waren, nur weil sie anders war. Von diesem Tag an war Emma nie wieder einsam und wenn sie einmal traurig war, hatte sie Freunde, die ihr beistanden.

Magdalena Everwien hat sich die Geschichte über „Die glückliche Gans mit dem Huhn“ ausgedacht:

Es war einmal eine Gans, die keine Eier legen konnte. Deshalb sollte sie zu Weihnachten als Gänsebraten enden. Doch bevor der Bauer die Gans mitnehmen konnte, stellte sich ein

klappte nicht.

Einen Tag hatten sie nur noch Zeit und die Gans hatte immer größere Angst. „Lass es uns doch mal mit Schlittschuhlaufen versuchen“, sagte das Huhn. „Drüben auf dem Acker ist der Teich zugefroren“. „Ach Quatsch“, sagte die Gans, „kein Vogel hat jemals Schlittschuhlaufen geübt“. „Deswegen ja“, sagte das Huhn, „denn kein Vogel hatte jemals so eine Idee!“.

Und mit diesen Worten packte das Huhn die Gans und zertrte sie über den Acker zum Teich. Dort angekommen versuchte die Gans auf dem gefrorenen Wasser zu laufen und „Juhuuu“ die Gans flog über das Eis, drehte Kreise, machte hohe Sprünge, konnte rückwärts laufen und tanzte auf dem Eis bis es Dunkel wurde, als hätte sie nie etwas anderes gemacht.

Am nächsten Tag war Weihnachten und als der Bauer am Morgen kam, um die Gans zu holen, sah er sie und das Huhn schlafend auf dem Eis. Als er die Gans mitnehmen wollte, wachten sie und das Huhn auf, die Gans sprang vom Arm des Bauern und begann ihm ihre Kunststücke auf dem Eis zu zeigen. Der Bauer fiel fast um vor Staunen, als er wieder zu sich kam rannte er zurück zum Haus. Schon bald fand man überall in der Stadt Plakate von der schlittschuhlaufenden Gans und schon bald war sie im ganzen Land berühmt und der Bauer hatte mehr Geld als er ausgeben konnte.

Die Gans wurde natürlich nicht geschlachtet. Nicht in diesem und auch in keinem anderen Jahr und sie und das Huhn lebten noch viele Jahre glücklich zusammen.

Die schönste Geschichte gesucht

Drei Schafe, die sich als Weihnachtspyramide aufgestellt haben, zeigt das dritte Adventsfenster in der Burg. Die niedlichen Tiere stammen wieder aus der Feder der Grafikerin Dorothea Lindenberg. Auch diesmal veröffentlichen wir die schönsten Weihnachtsgeschichten zu den hübschen Bildern in der Burgmauer.

Wer sich Inspiration holen möchte, kann den dritten Button und ab Montag auch das vierte Motiv bei uns im Verlagshaus, Burgstraße 42 kaufen, gegen eine Spende von mindestens 1 Euro pro Button für die Bürgerstiftung.

Für das Motiv, das am vierten Advent erleuchtet wird, starten wir keinen separaten Aufruf mehr. Auch dafür gilt: die originellste Erzählung wird in der Eppsteiner Zeitung veröffentlicht: Einfach an info@eppsteiner-zeitung.de senden.

Uhrmacher & Juwelier

Werner Reidelbach Alt Wildsachen 34
65719 Hofheim-Wildsachsen
Tel. 05198 / 33733
e-mail: uhrmacher.reidelbach@gmx.de

Hübsche
Geschenke,
die bleiben

Frohe
Weihnacht
Viel Glück
2022

Am Mittwoch & Donnerstag, 22./23.12.2021,
haben wir von 9 – 18 Uhr für Sie geöffnet.

Danke liebe Kundinnen und
Kunden für Ihre Treue

Ihr Werner Reidelbach & Team

Wir freuen uns, Sie ab 17. Januar 2022
gesund wiederzusehen.

Nach der Lesung gab's eine lächelnde Note auf die Hand

Eine lebhaftere Kinderschar erwartet gespannt Autorin Stephanie Gessner in der Cafeteria der Betreuung Villa Kunterbunt zur ersten Autorenlesung an der Comenius-Schule seit Beginn der Pandemie. Die Erst- und Zweitklässler sind entsprechend aufgeregt.

Stephanie Gessner, geboren 1966 in Limburg, lebt in Mainz, hat Literaturwissenschaft und Kunstgeschichte in Frankfurt, Marseille und Granada studiert. Sie hat zahlreiche Texte in Literaturzeitschriften und Anthologien veröffentlicht und ist im Nebenberuf als Texterin für kleine und große Unternehmen aus Mainz und Frankfurt tätig. Sie gehört dem Netzwerk der Main-Autoren an. Die Leseförderbeauftragte der Schule Miriam Knauer organisierte den Vortrag und freute sich über eine Spende der Bürgerstiftung.

Die ersten und zweiten Klassen dürfen in zwei nacheinander folgenden Gruppen zur Autorenlesung. Im Februar 2022 folgen die dritten und vierten Klassen, darunter auch Knauers eigene Klasse, die 3a.

Gessner leitet die Lesung aus ihrem Buch „Theo trifft den Ton“ mit der Frage, „wer von euch weiß denn, wer ich bin?“, ein und führt ihre jungen Zuhörer mit gezielten Fragen durch die Buchvorstellung. Sie erörtert mit den Kindern was oder wen man noch treffen kann und bei jeder Frage schießen viele Hände in die Höhe um „Tiere“, „Personen“ oder „das Tor!“ zu sagen.

So beginnt die Geschichte von Theo, einem Jungen, der keine Lust zum Klavierüben hat. Viel lieber würde er Fußball spielen und haut wütend in die Tasten. Dabei erzeugt er viele Geräusche und trifft sogar einen richtigen Ton. Doch er verliert er ihn sogleich wieder. Denn der Ton fliegt aus dem geöffneten Fenster in den Hof. Eine Verfolgungsjagd beginnt. Auf seiner Jagd nach dem entflohenen Ton trifft Theo auf Nachbarin Thusnelda Paddedöh und Hausmeister Hammel Bammel. Spannend wird



Die Kinder hatten viele Fragen an Autorin Stephanie Gessner.

Foto: Caren Lewinsky

es, als Tom dem entwichenen Ton in Thusneldas Wohnung folgt, kurz bevor sie nach Hause kommt...

Gessner zeigt ihren Zuhörern kindgerecht, wie leicht Theo die Wahrheit verdreht oder wie aus Vorurteilen Ängste entstehen.

Am Ende dürfen die Kinder Fragen stellen. Jeder möchte dran kommen. Mika fragt: „Warum wolltest du Bücher machen?“ und erfährt dass Gessner mit elf Jahren sehr enttäuscht war über den letzten Band einer Jugendromanreihe und das 13. Buch selber schreiben wollte. Dieses Buch habe sie zwar nie geschrieben, aber es markierte den Beginn ihrer Laufbahn als Autorin. Niklas will wissen, welche Bücher Gessner geschrieben hat. „Lil April“ ist eine Buchreihe ab elf Jahre, von der bisher vier Bände erschienen sind. Diar: „Wie viele Bücher hast du schon geschrieben?“, „Neun Bücher“, sagt die Autorin und erklärt, dass es lange dauere, bis ein Buch veröffentlicht wird.

Die Autorin erzählt auch von ihrem Kollegen Michael Hain. Das Buch haben die beiden während des Lockdowns im vorigen Jahr ge-

schrieben. Er ist auch Schauspieler und hat aus dem Buch ein Lesetheater gemacht. Lisa bekommt auf ihre Frage nach Gessners Lieblingsbuch „Lil April 2“ zur Antwort und die Kinder hören weiterhin, dass es ungefähr drei bis vier Wochen dauert ein Kinderbuch zu schreiben und vier bis fünf Monate benötigt, um ein Jugendbuch fertigzustellen. Arthur und Menea möchten erfahren, woher Gessner ihre Ideen zum Schreiben bekommt. „Aus dem Leben, das ich beobachte. Ich lese viel, höre gut zu und möchte dann darüber schreiben.“

Gessner hat auch eine Ukulele mitgebracht und singt zur Melodie von Jason Mraz „I'm Yours“ über das Buch. Das Ukulele-Spielen hat sich die 55-Jährige während des Lockdowns mit Youtube Videos selbst beigebracht und bekommt jubelnden Applaus.

Zum Abschied erhält jedes Kind einen roten Stempelaufdruck mit einer lächelnden Note auf seinen Handrücken gedrückt. Und vermutlich schreiben etliche das Buch „Theo trifft den Ton“ als weiteren Wunsch auf ihren Wunschzettel. ccl

Vorlesewettbewerb mit Live-Übertragung in die Klassenräume

Einen Wettstreit der besonderen Art gab es vorige Woche in der Freiherr-vom-Stein Schule. Die Schüler maßen sich nicht beim Laufen oder im Weitsprung: Fünf Kinder der sechsten Klassen traten im Lesewettbewerb gegeneinander und für ihre Klassen an. In zwei Runden wurde die beste Leserin oder der beste Leser ermittelt.

Begonnen haben Shkurte Dani (H6), Ines Frank (G6a), Maximilian Gargano (G6b), Alina Matussek (R6a) und Lilly Wiesner (R6b) mit Büchern, die sie sich selbst ausgesucht hatten. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgte jeweils durch die Wahl zum Klassensieger oder zur Klassensiegerin.

Shkurte entschied sich für Sven Gerhardt's „Abenteuer in der Megaworld“, Ines für Dagmar Hoßfelds „Conni, Phillip und das Supermädchen“, Maximilian las Hendrik Buchnas „Die drei ??? – Schaurige Weihnacht“, Alina hatte sich für Sabrina J. Kirschners „Die unlangweiligste Schule der Welt“ entschieden und Lilly gab Amie Kaufmanns „Beast Changers – im Bann der Eiswölfe“ zum Besten.

Anschließend wurde ein unbekannter Text aus einem von Lehrerkollegium ausgewählten Buch gelesen. Die Wahl fiel auf „Irgendwo ist immer Süden“, ein von der Norwegerin Mariana Kaumann geschriebenes Buch über „Ina“, welche mit ihrer Mutter in einer Sozialwohnung



Siegerin Ines Frank und...



... Maximilian Gargano.

Foto: js

lebt und aus finanziellen Gründen als einzige ihrer Schulklasse nicht in den Urlaub gen Süden fliegen kann.

Jeder Teilnehmer las rund drei Minuten aus dem Buch, allerdings nicht in der Aula vor Publikum, sondern in der Computer-Zentrale der Schule. Mitfeiebrnde Freunde und Schüler anderer Klassen blieben pandemiebedingt in ihren Klassenräumen, durfte die Lesung aber per Liveschaltung miterleben: Auf dem Lesetisch direkt vor den Jugendlichen stand ein Laptop, der die Lesung in die anderen Klassenräume übertrug. So hatte der gesamte Jahrgang die Möglichkeit, den Lesungen zu lauschen, und die Lehrerinnen und Lehrer der Jury werteten unterdessen das Vorlesen aus, ohne in Zeiten

von Corona die Personenanzahl im Raum unnötig in die Höhe zu treiben.

„Wir haben den Vorlesewettbewerb voriges Jahr schon so durchgeführt und die Rückmeldungen unserer Schüler waren absolut positiv“, so Doris Sprung, die leitende Lehrerin der Aktion: „Es herrscht mehr Ruhe und Konzentration im Raum, als bei den Lesungen vor den gesamten sechsten Klassen in der Aula.“ Tatsächlich befanden sich im Raum weniger als zehn Personen, die Mädchen und Jungen waren mit großer Ruhe und Konzentration dabei. Das merkte man auch stark in den Vorlesequalitäten: Bis auf minimale Hänger lasen alle fünf Kinder flüssig, gut betont und sicher, selbst den unbekanntesten und stellenweise schwierigen Text. Lediglich beim Wort „Lofoten“ stolperten die meisten ein wenig.

„Dickes Kompliment, dass ihr euch getraut habt, hier vor uns und dem Laptop zu lesen! Ihr habt das wirklich taff gemeistert!“, lobte Doris Sprung nach der letzten Leserunde alle Jugendlichen, bevor sie sich zur Beratung mit den Kollegen des Deutschkollegiums zurückzog.

Nach wenigen Minuten stand die Siegerin fest: Ines Frank aus der G6a überzeugte die Jury und bekam eine Urkunde, sowie einen Büchergutschein. Für die weiteren Teilnehmer gab es kleine Trostpreise. JS

Doppelte Spende für die Arbeit des VVE

Der Weihnachtsmann kam in diesem Dezember doppelt zum Verschönerungsverein (VVE): Taunus-Sparkasse und Nassauische Sparkasse überreichten dem VVE insgesamt 1800 Euro. Die Mittel der Taunus-Sparkasse stammen aus den „Ersparnissen“ der Weihnachtspost. „Wir halten es für sinnvoll, gemeinnützige Vereine zu unterstützen, die auch in diesem Corona-Jahr auf ihre Festivitäten verzichten mussten“, erklärt Eric Hemmerling von der Taunus-Sparkasse



Der Eppsteiner Eric Hemmerling überbrachte dem Verschönerungsverein eine Spende der Taunus-Sparkasse.
Foto: privat

in Kelkheim. Als Ortsansässiger kennt er das Kaisertempelfest, dessen Erlöse einer Sparkasse gut tun – und die auch 2021 ausblieben.

Ähnlich schildert Stephan Kietzmann, Direktor der Nassauischen Sparkasse, die Motivation seines Instituts, den Verein zu unter-

nachts zuweilen die Farbe. Mittelfristig in den nächsten Jahren will der VVE die Zufahrt zum Kaisertempel besser befestigen. Dazu will der Verein auf eine Vereinbarung zwischen Verein, Stadt und Besitzern des Kaisertempelrestaurants hin arbeiten.

stützen: „Die Naspa unterhält naturgemäß einen engen Kontakt zu ihrer Region, und Vereine, die unsere Region fördern, sind uns wichtig.“ Dafür hat die Naspa unter anderem einen so genannten PS-LOS-Spendentopf. Bürger können damit sparen, etwas gewinnen und etwas spenden.

In den vergangenen Jahren hat der Verschönerungsverein in die Beleuchtung des Kaisertempels investiert. Weithin sichtbar wechselt er seitdem

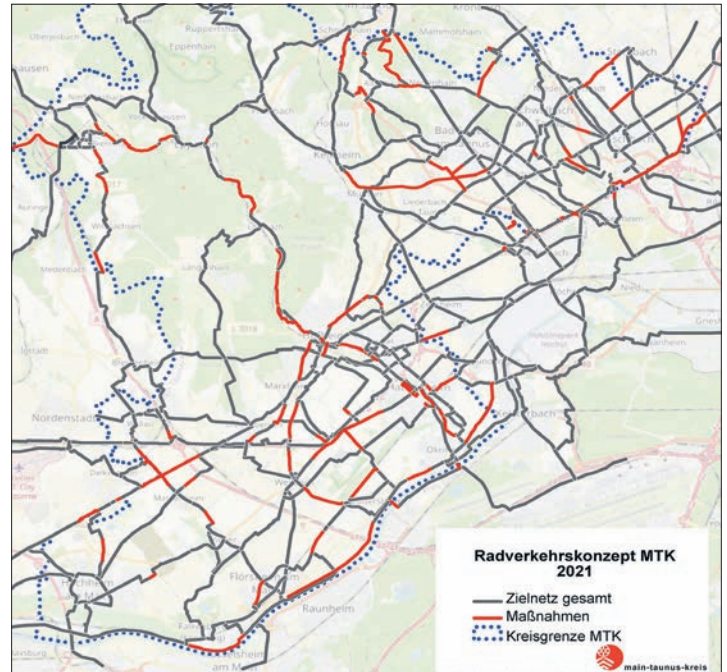
Sport · Sport · Sport

Sportfreunde Vockenhausen: Unglückliches Unentschieden

Die Soma-Fußballer der Sportfreunde Vockenhausen spielten – unter aktuell geltenden Hygienevorschriften – an einem kalten Montagabend bei Gastgeber SV Wiesbaden und kamen schnell auf Betriebstemperatur. Trotz deutlichem Chancenplus gerieten die Sportfreunde dennoch Mitte der ersten Hälfte in Rückstand, ehe kurz vor dem Pausenpfiff Madle aus spitzem Winkel zum Ausgleich traf.

In einer ausgeglichenen zweiten Spielhälfte verwehrte der ansonsten sehr gute Schiedsrichter den Sportfreunden einen Strafstoß, nachdem Mauer klar zu Fall gebracht worden war. Dass die verdiente 2:1-Führung durch einen platzierten Nachschuss Essers fiel, war auch dem im Tor aussehenden Kilb sowie dem stabilen Defensivverbund der Sportfreunde um Schreiber, Bauer und Kugler zu verdanken. Unmittelbar vor dem Abpfiff glückte der SV Wiesbaden doch noch aus abseitsverdächtiger Position aus, so dass der runde Fußballabend doch noch eine kleine Delle erhielt.

Wir wünschen unseren Schülern, Eltern und Mitgliedern und allen Eppsteinern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr.



Maßnahmen des Radverkehrskonzepts 2021 im Kreisgebiet.

Grafik: MTK-Pressestelle

Für bessere Radwegeverbindungen im MTK

Der Main-Taunus-Kreis überarbeitete das Radverkehrskonzept und benennt insgesamt 75 Lücken wie etwa fehlende Wege, unsichere Querungen oder zu schmal angelegte Streckenabschnitte. Sie sollen von den Kommunen, vom Kreis oder vom Land geschlossen werden. Zu den im Konzept aufgeführten Verbindungen zählen die Verbreiterung der kurzen Radwegstrecke entlang der K792 zwischen Bremthal und der Comenius-Schule und der Ausbau einer Verbindung zwischen den Bad Sodener Stadtteilen Altenhain und Neuenhain an der K797. Neben diesen Projekten des Kreises wurden auch Vorhaben aufgenommen, die Haupttrouten des Landes Hessens ergänzen.

Wie Kreisbeigeordneter Johannes Baron erläutert, hat die Aufnahme von Projekten in dieses Konzept auch finanzielle Vorteile: Diese Vorhaben hätten einen überörtlichen Nutzen und könnten daher aus dem Kreisinvestitionsfonds gefördert werden. Zudem würden Projekte aus Radverkehrskonzepten von Land und Bund bevorzugt unterstützt.

Das Konzept wird den Angaben zufolge weiterhin regelmäßig überprüft. Wer Anregungen hat, kann sie der Nahmobilitätsbeauftragten Cornelia Wiene mitteilen, Telefon (06192) 205-1966, E-Mail: cornelia.wienen@mtk.org. Das Konzept ist auf der Webseite des Main-Taunus-Kreises unter www.mtk.org/Fahrrad abrufbar.

ICH WÜNSCHE MIR

für meine neuen Vorhang-Dekorationen eine Beratung, die in meinem Haus stattfindet.
– Eine Beratung, die völlig unverbindlich und gratis ist, von jemandem, der mir Zeit läßt und der mich begeistert, der mich versteht, freundlich und zuverlässig ist, mit umsetzbaren Ideen, kreativen Vorschlägen, Erfahrung und allerbesten Fachkenntnissen.
– Eine Beratung, nur von Bernhard Stahl.

- Der macht das !!! -

BERNHARD STAHL
HEIMTEX-STUDIO

Ildsteiner Straße 9 Telefon 0 6127 – 58 40
65527 Niedernhausen Telefax 0 6127 – 7 87 38

Fachgeschäft für feine und kreative Fensterdekorationen

DIALUXDIALUX E. ADLER E. K.
DESIGN-STUDIO
PRINTGALERIELINDENKOPFSTR. 13
D-65817 EPPSTEIN/TS.
T +49 171 1425442
F +49 6198 501163
ADLER@DIALUX.DE
WWW.DIALUX.DE**FÜR IHRE LIEBEN DAS PERFEKTE WEIHNACHTSGESCHENK**

Wir bieten Ihnen alles rund ums Bild.

Besondere Ausdrücke Ihrer Daten auf ausgesuchten FineArt Materialien und in individuellen Formaten. Wir beraten Sie bei Abgabe Ihrer Daten (ob in JPG oder Kamera-Rohdaten) zur Vorbereitung für den optimalen Druck. Vereinbaren Sie einen Termin.

Digitalisierte Erinnerungen sind das perfekte Weihnachtsgeschenk! Holen Sie halb vergessene Familienaufnahmen zurück in Ihr Wohnzimmer. Lassen Sie Ihre Bilder/Dias digitalisieren und machen Sie Ihren Liebsten ein unvergessliches Geschenk!

Um das fertige Werk richtig zu präsentieren bedarf es der optimalen Finalisierung nach dem Druck. Ob Kaschierungen auf Alu Dibond, säurefreie Kartons oder andere Materialien und Einrahmungen, Passepartouts oder Keilrahmen.

Brillenstube Niederseelbach

Pfarstr. 14 · 65527 Niedernhausen-Niederseelbach

Tel. 061 27 / 997 46 79

www.brillenstube-niederseelbach.de

Absolut bezahlbare Top Qualität;
auch für die neuesten
Brillenglas-Entwicklungen



Wählen Sie unter 400 Brillen
von 5 – 150 € das passende Modell aus.

Beratung und Verkauf erfolgt nur
nach Terminvereinbarung.

Sehstärkenmessung oder -überprüfung führen wir nicht durch.



Akkordeonist Victor Pribylov gastiert im März in Eppstein.



Bilder aus Nepal zeigt der Fotograf Hartmut Amberger.



Kerstin Röhn zeigt „Kleiner Vogel, flieg“ für Kinder.

**Bürgerinitiative verschiebt
Unterschriftensammlung**

Die Ehlhaltener Bürgerinitiative verschiebt die geplante Unterschriftensammlung in Ehlhalten. Die von Netzbetreiber Amprion angekündigten umfangreichen Vorarbeiten für die geplante Ultranetleitung an der Bestandstrasse hatte – nicht nur in der Bürgerinitiative – Überraschung ausgelöst und für Unklarheit über den Stand des Entscheidungsverfahrens gesorgt. Anfang des neuen Jahres will die Bürgerinitiative den Stand der Dinge neu bewerten und die weiteren Schritte beraten.

Währenddessen wächst die Zahl der Mitglieder und der Solidaritätsbekundungen für das Anliegen der Bürgerinitiative stetig weiter. Offenbar erkennen die Ehlhaltenerinnen und Ehlhalter zunehmend die Problematik einer überdimensionalen Stromtrasse in der sonst nahezu unberührten Landschaft zwischen Ehlhalten, Oberjosbach und Niederjosbach.

Auskünfte erteilt gerne: Rainer Korossy, Telefon 2583

KKE plant mit Vorsicht neues Programm

Dieser Ausgabe der Eppsteiner Zeitung liegt das neue Programm des Eppsteiner Kulturkreises (KKE) bei. Auf ein aufwendig produziertes Heft wie in den vergangenen Jahren verzichtet der Verein diesmal. Zu schnell werden Planungen, wie die für Dezember von der Zahl der mit Corona Infizierten und den jeweils geltenden Regeln ausgehebelt. So fällt auch das beliebte Weihnachtskonzert in der St. Laurentius-Kirche in Eppstein wieder aus. Ebenso wie das ursprünglich für Januar geplante Kindertheater „Das tapfere Schneiderlein“.

Für die Zukunft hofft der KKE-Vorsitzende Horst Winterer auf eine weiter steigende Anzahl Geimpfter und bietet mit seinem Team weiter mutig Veranstaltungen an. Zu schaffen macht ihm das angesichts der immer wieder schwierigen Lage aber dennoch. Im Vorfeld verlangen Theaterveranstaltungen, Konzerte, Lesungen und Vorträge den ehrenamtlich tätigen Fachbereichsleiterinnen und -leitern jede Menge Planungsarbeit ab. Veranstaltungen müssen zeitig beworben werden. Fallen sie dann doch aus, müssen Plakate und Flyer eingestampft werden. Horst Winterer und seinen

Mitstreitern fehlt häufig jede Planungssicherheit. Das neue Programm dient wegen solcher Unsicherheiten mehr als erster Hinweis auf die einzelnen Veranstaltungen. Für die Details verweist der KKE auf die übersichtlich gestaltete Homepage www.kk-eppstein.de. Ihr sind auch die jeweiligen Änderungen zu entnehmen.

Mit dem Frühling könnte sich die Lage wieder bessern. Anfang März dürfen sich die vielen Liebhaber und Liebhaberinnen des Formats auf einen weiteren Poetry Slam mit Moderator Jan König freuen. Hartmut Amberger wird das Publikum Mitte März mit einer Diashow mit nach Nepal nehmen. Der Fachbereich Musik freut sich zudem auf das Konzert „Bajan – Von Bach bis Libertango“. Mit Victor Pribylov kommt ein international anerkannter Meister auf dem Knopfakkordeon nach Eppstein. Am 1. April ist der inzwischen in der Region wohl bekannte Eppsteiner Gitarrist Stefan Varga mit dem Konzert „Orpheus“ zu hören. Nur einen Tag später kann nach vorausgegangenen Ausfällen wegen der Pandemie hoffentlich auch Kerstin Röhn vom Theater Laku Paka mit „Kleiner Vogel, flieg“ die Kinder begeistern. Am Abend des gleichen Tages steht dann „Guter Geschmack kommt selten allein“ auf dem Programm. Die begehrte Käse-Wein-Verkostung des KKE ist immer wieder schnell ausverkauft.

Im Mai „liest und erleidet“ dann der unvergleichliche Michael Quast, bekannt von der Fliegenden Volksbühne und Barock am Main, Balladen und Melodramen unter der Überschrift „Sex & Crime“. Für den Sommer hat das KKE-Team bereits wieder Burgfestspiele in Zusammenarbeit mit der Stadt angedacht.

Eppsteiner Weihnachts-Becher

Der Erlös aus dem Verkauf der Eppsteiner Weihnachtsbecher kommt den Vereinen im Stadtgebiet zugute. So konnten bereits 1500 Euro an Vereine überwiesen werden. Die Eppsteiner stadtentwicklungsgesellschaft (SWE) hatte im Jahr 2019 Becher mit der Aufschrift Eppsteiner Weihnacht und einer Silhouette der Burg entwerfen lassen und verkauft. Der Becher kann in der Eppsteiner Weinpresse in der Burgstraße 42 am Gottfriedplatz für 5 Euro erworben werden. Es gibt ihn dort auch während des Wochenmarktes am Freitag in der Zeit von 14 bis 18 Uhr.

**KULTURKREIS EPPSTEIN E.V.**

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer
des Kulturkreis Eppstein e.V.

Herzlichen Dank für viele schöne Momente mit Ihnen in diesem besonderen Jahr 2021. Ihr großes Interesse ist der beste Dank für unser Engagement und macht uns zuversichtlich, Ihnen im nächsten Jahr wieder ein abwechslungsreiches, interessantes Programm bieten zu können. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Auf unserer Homepage www.kk-eppstein.de finden Sie alles Aktuelle im Jahr 2022. Beachten Sie bitte auch unsere Beilage in dieser Ausgabe.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes und schönes Weihnachtsfest sowie ein gutes und gesundes neues Jahr.

Für den Vorstand

Horst Winterer

Julia Sonnhalter

Großes Engagement und gestohlene Pflanzen im Wald

Das Forstamt Königstein führte in den vergangenen Wochen mehrere Pflanzaktionen im Bad Sodener und im Kelkheimer Stadtwald durch. Revierförster Jeremias Gottschalk beschloss aufgrund der großen Nachfrage von Bürgern, Vereinen und Firmen, öffentliche Pflanztermine anzubieten: „Die Bevölkerung möchte aktiv bei der Wiederbewaldung mithelfen und die Menschen sind bereit, bei Wind und Wetter die kleinen Bäumchen in die Erde zu setzen. Das ist sehr erfreulich.“



Revierförster Jeremias Gottschalk hält einen kleinen Eichen-Wildling in der Hand. Foto: Forstamt Königstein/HessenForst

Bevor eine solche Aktion stattfinden kann, müssen Pflanzen bestellt, die Flächen vorbereitet und die Arbeitsmaterialien organisiert werden. Gepflanzt wurde auf ehemaligen Fichtenflächen, die vorab von Restholz und Brombeeren befreit werden mussten. Teilweise verjüngt sich die Natur dort bereits von selbst. Auf der Pflanzfläche beim Gimbacher Hof gibt es beispielsweise zahlreiche junge Bergahorne, die nun mit trockenresistenteren Baumarten wie Traubeneiche und Esskastanie ergänzt wurden.

Für die Fläche nahe des Gimbacher Hofes bei Kelkheim wurden am Tag vor dem Pflanztermin Ende November knapp 1400 Pflanzen geliefert und in silbergrauen Pflanzsäcken am Weg gelagert. Tags darauf waren die Pflanzen verschwunden. Alle Beteiligten reagierten fassungslos und empört. Glücklicherweise konnte die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald eine „last minute“ Lieferung über die Darmstädter Baumschulen organisieren, um den Termin zu retten.

Vereine berichten

Freiwillige Feuerwehr Bremthal tagte für JHV in Ehlhalten

Für seine Jahreshauptversammlung (JHV) für das Jahr 2020 hatten die Einsatzabteilung und der Verein der Freiwilligen Feuerwehr Bremthal Ende Oktober wegen der Pandemie in die Dattenbachhalle in Ehlhalten eingeladen. Es wurden die Berichte der Abteilungen verlesen. Zum Jahresende 2020 waren in der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr 39 aktive Mitglieder. Insgesamt rückte die Feuerwehr Bremthal im Jahr 2020 zu 77 Einsätzen aus. „Mit 474 Personalstunden konnte so Ordnung und Sicherheit innerhalb Bremthals, aber auch in anderen Stadtteilen wiederhergestellt werden“, heißt es im Bericht von Schriftführer Ronald Reuter.

Wahlen standen bei der Jahreshauptversammlung ebenfalls auf der Tagesordnung: Ohne Gegenstimmen wurden die bisherige stellvertretende Vorsitzende des Vereins, Brigitte Kleindienst, in ihrem Amt und Lena Mezga als Beisitzerin bestätigt. Als weiterer Beisitzer wurde Martin Schmidt neu gewählt und löst damit Lara Röling ab, die zur Kinderfeuerwehrwartin gewählt wurde. Rene Bopp wurde ebenfalls in seinem Amt als Jugendfeuerwehrwart bestätigt, und Sebastian Ploch als stellvertretender Jugendfeuerwehrwart. Drei Kassensprüfer wurden ebenfalls neu gewählt.



Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünschen wir frohe Weihnachten und hoffen, dass wir uns gesund und munter im neuen Jahr 2022 wiedersehen.

Kleintierzuchtverein Bremthal

Bremthaler Möbel & Innenausbau GmbH

- Exklusiver Innenausbau
- Eigene Produktion
- Anfertigung von Möbeln aller Art

Valterweg 13 · 65817 Eppstein-Bremthal
Telefon 0 61 98 - 58 99 90
E-Mail: info@bremthaler-moebel.de

Schulelternbeiräte fordern Luftfilteranlagen für alle Klassen

Die Schulelternbeiräte im Main-Taunus-Kreis, darunter auch die Beiräte der Freiherr-vom-Stein-Schule und der Comenius-Schule in Eppstein, fordern in einem offenen Brief an Landrat Michael Cyriax, dass der Main-Taunus-Kreis Luftfilter für alle 1208 Klassenräume in den MTK-Schulen anschafft. Hintergrund für die Forderung sind Informationen über die neue Corona-Variante Omikron, die Gefährdung durch Long Covid-Erkrankungen und die Ansteckungsgefahr für Kinder und Jugendliche. Die zusätzliche technische Ausstattung, so die Eltern, lohne sich auch langfristig, da viele Experten davon ausgehen, dass auch in den nächsten Jahren mit Wellen von Corona-Infektionen gerechnet werden müsse.

Der Main-Taunus-Kreis teilt dazu mit, dass er die Schulen nach Absprache mit der Leitung mit Luftfiltern ausstattet und beruft sich auf das Umweltbundesamt, das Luftfilter dort empfiehlt, wo ausreichendes Lüften nicht möglich ist. Der wichtigste Beitrag für gesunde Raumluft sei regelmäßiges Stoßlüften. Dennoch hat der Kreistag den Kreisausschuss damit beauftragt, eine Kostenschätzung für die Ausstattung aller Klassenräume mit mobilen Luftfilteranlagen zu erarbeiten. Falls sich die Expertenempfehlungen ändern, könnte der Kreis dann zügig reagieren.

Bisher nutzt der Kreis ein Leasing-Modell, das auch Wartungskosten beinhaltet. Dafür stehen im kommenden Jahr knapp 600 000 Euro im Etat bereit. Der Kreistag ruft außerdem Eltern, Kinder und Jugendliche dazu auf, sich im Rahmen der Stiko-Empfehlungen impfen zu lassen. Das Impfen sei ein zentraler Beitrag zur Corona-Eindämmung.

Stellenangebot

Wir suchen für unser Team einen

Lagerarbeiter, m/w/d,

Schreiner, m/w/d
und eine/n

Auslieferer, m/w/d

mit handwerklichem Geschick für die Lieferung von Möbeln

möbel-fischer GmbH

Kelkheim
Telefon 06195 99540



Angebote, Informationen, Grüße zu Weihnachten...

an Ihre Kunden – die Eppsteiner Zeitung erscheint 2021 zum letzten Mal am 23. Dezember. Anzeigenschluss ist am Montag, 20. Dezember, um 13 Uhr.

Wir machen Weihnachtspause

Vom 24. bis 31.12. einschließlich bleibt unser Büro geschlossen. Redaktionelle Beiträge oder Anzeigenwünsche für die erste Ausgabe 2022, die am 6. Januar erscheint, können Sie uns gerne per E-Mail oder Fax zukommen lassen (s. Impressum S. 4).

Frohe Feiertage!
Das Team der Eppsteiner Zeitung

Die FWG Eppstein e.V.
wünscht allen Eppsteiner
Mitbürgerinnen und
Mitbürgern ein gesegnetes
Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr



Für den Vorstand der FWG Eppstein e.V.



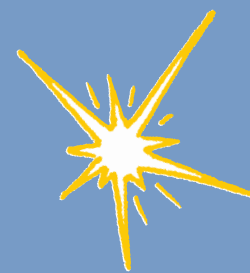
Magnus Fischer
Stefanie Reitter
Matthias Kuphal



Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Eppstein

wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, ihren Mitgliedern, Freunden und Gönnern

**frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr.**



Freiwillige
Feuerwehr
Bremthal

Freiwillige
Feuerwehr
Ehlhalten

Freiwillige
Feuerwehr
Eppstein

Freiwillige
Feuerwehr
Niederjosbach

Freiwillige
Feuerwehr
Vockenhausen



Die Feuerwehren der Eppsteiner Stadtteile holten Ehrungen und Beförderungen für zwei Jahre nach.

Foto: privat

Floriansmedaille für zwei, die sich für die Jugend einsetzen

Eppsteins erste Stadträtin Sabine Bergold spannte in ihrer Begrüßung der rund 70 Feuerwehrfrauen und -männer den Bogen zum „Tag des Ehrenamtes“ in der vergangenen Woche. Nachdem zwei Jahreshauptversammlungen Pandemiebedingt ausgefallen waren, war es Stadtbrandinspektor Mario Mezga wichtig, die anstehenden Beförderungen und Ehrungen auszusprechen.

So wurden die Einsatzkräfte größtenteils rückwirkend zum 27. September 2020 ernannt.



Dirk Abel zog der Liebe wegen her.



Jan Morgenstern.

Foto: C. Schweers

Neben den Beförderungen überreichte Bürgermeister Simon die Anerkennungsprämien des Landes Hessen. Mit diesen Geldprämien

drückt die Landesregierung Dank und Anerkennung für die ehrenamtlich geleistete Arbeit bei der Feuerwehr aus.

Der Höhepunkt der Veranstaltung waren die Auszeichnungen von Dirk Abel von der Stadtteilwehr Vockenhausen und Jan Morgenstern aus Niederjosbach mit der Florians-Medaille der Hessischen Jugendfeuerwehr für ihre Arbeit und Verdienste in der Jugendarbeit.

Dirk Abel gehört seit 2015 der Feuerwehr Vockenhausen an und war vorher schon seit seinem elften Lebensjahr in der Feuerwehr Holzhausen, einem Stadtteil von Porta Westfalica aktiv, der Partner-Feuerwehr von Vockenhausen.

2013 lernte er seine spätere Frau Alexandra bei einem Atemschutzwettkampf in Vockenhausen kennen und zog 2015 zu ihr. Seitdem ist er auch als Betreuer in der Jugendwehr aktiv. Der 36-Jährige arbeitet als Lagerist in Kriftel.

Der 20-jährige Jan Morgenstern aus Niederjosbach ist selbst erst seit 2018 in der Einsatzabteilung und kam mit 14 zur Feuerwehr Niederjosbach.

Auch nach seinem Übertritt in die Einsatzabteilung kümmerte er sich als Betreuer um die Jugendwehr und wurde 2019 zum stellvertretenden Jugendwart gewählt. Ihm mache es Spaß, den Kindern und Jugendlichen die Begeisterung für sein Hobby weiterzugeben, sagt er. Morgenstern studiert an der Frankfurter Universität of Applied Sciences Bauingenieurwesen. bpa

Spendensammel-Frühstück für Afrika

Der Verein „Lernen dürfen“ startet einen Notruf: Noch nie haben sich so viele Menschen in der Region Gbongou für Alphabetisierungskurse angemeldet: Über 2000 Menschen möchten Lesen und Schreiben lernen. Fast 70 Klassen müssten gebildet werden. Aber bisher reicht das Spendenaufkommen gerade einmal für 25 Klassen, rund 750 Schüler. „Für 18 Euro kann ein junger Mensch dort ein Jahr lang zur Schule gehen, für 530 Euro eine ganze Klasse unterrichtet werden!“, bittet die

Vorsitzende Claudia Papenhausen dringend um Unterstützung bei unseren Lesern. Wer sich informieren will, ist am Sonntag, 18. Dezember, ab 11 Uhr zum Spendensammel-Frühstück in der Wunderbar Weite Welt am Stadtbahnhof eingeladen. Es gilt 2G. Papenhausen feiert an diesem Tag ihren 76. Geburtstag – und wünscht sich nur ein Geschenk: Genug Geld für weitere Klassen unter dem Stichwort „Alphabetisierung“ auf dem Konto IBAN: DE64 5105 0015 0225 0759 77.

WinterWunderDorf

Am Quarzitbruch 9 in Eppstein-Bremthal

Pack die Badehose ein...
es geht auf den Weihnachtsmarkt!

öffnet jeden
Mittwoch, Freitag, Samstag & Sonntag
von 17.30 bis 22.00 Uhr

Eintrittspreis: 8,50 €
inkl. 5 € VerzehrCoupon

Hüttenzauber
heiße Glühwein & Punsch
X-mas Burger
leckeres Stockbrot
gemütliche LiveMusik
und vieles mehr

Wir haben noch freie Plätze für den
X-mas² Brunch am 19. Dezember.

Infos und Buchung unter www.percuma-events.de

PERCUMA & BOTANICAL
SPACE TO FREE YOUR MIND CELEBRATE YOUR WORK & LIFE

Nikolaus überrascht Fußballer von SGB und TuS

Es war ein dunkler Abend, Nikolausabend, nur der Fußballplatz war vom Flutlicht erhellt. Kinderstimmen und die Anweisungen der Trainer hallten vom Platz herauf. Die G-Jugend wurde von Joachim Buchenau, unterstützt von Andreas Frankenhach, trainiert.

Eine Woche vor dem 6. Dezember hatte sich Buchenau (51) an das Nikolauskostüm seines Freundes Benjamin Peschke erinnert. Beide sind begeisterte Darsteller historischer Figuren bei Treffen unterschiedlichster Mittelalter-Gruppen, Buchenau ist in Eppstein auch als Ritter Gottfried bekannt. Der 46-jährige Peschke ist außerdem passionierter Burgschauspieler und sagte seinem Freund spontan zu, in die Rolle des heiligen Nikolaus zu schlüpfen, und stapfte im roten Mantel mit wallendem, weißem Bart über den Fußballplatz, einen großen braunen Sack auf seinem Rücken.



Sturm auf den Nikolaus im Tor der SGB/TuS-Jugend.

Lieder und Gedichte vorgetragen hatten, übergab der Mann im roten Mantel die begehrten Schokolade-Nikoläuse.

Gekrönt wurde dieser Überraschungsbesuch von einem Fußballspiel mit dem Nikolaus. Die Kinder waren vollends begeistert. Buchenau berichtete: „In nur 20 Minuten hat es der Nikolaus geschafft, 40 Kinder mit wenigen Mitteln dermaßen glücklich zu machen!“ cc

Die Überraschung war groß: „Der Nikolaus!“ riefen die Kinder, als Peschke den Fußballplatz betrat. Die jungen Fußballspieler staunten ihn verwundert an. Die Coachs mussten sich anstrengen, ihre freudig überraschten Spieler zusammenzuhalten. „Sogar die Sechs- und Siebenjährigen, mussten von ihren Trainern zurückgepfiffen werden“, so Buchenau. Nachdem die Kinder

Sport · Sport · Sport

TSG Eppstein TT: Zwei Spiele gegen den Tabellenführer

Zum Abschluss der Vorrunde hatten beide Eppsteiner Tischtennismannschaften noch schwere Partien auf dem Programm. Die **erste Mannschaft** musste auswärts gegen den Tabellenführer TTV Eschborn-Niederhöhnstadt IV antreten. Die Eppsteiner konnten erneut ihre Stammaufstellung aufbieten (Rainer Ickstadt, Erik Lassner, Heinz Schletter, Torsten Lange), die dem Aufstiegsaspiranten lange Zeit einen Kampf auf Augenhöhe bot. Trotz zweier jeweils im fünften Satz verlorener Doppel konnte die Mannschaft der TSG durch drei Siege in Folge (Ickstadt, Schletter und Lange) den Zwischenstand auf 3:3 egalisieren. Im zweiten Durchgang setzten sich die Gastgeber besser in Szene und siegten am Ende erwartungsgemäß mit 7:3.

Für die **zweite Mannschaft** standen noch zwei Begegnungen an, eine in der Verbandsrunde, eine weitere im Kreispokal. Im Halbfinale des Pokalwettbewerbs ergab die Auslosung eine Auswärtspartie gegen Eschborn-Niederhöhnstadt V. Die Eppsteiner traten mit der aktuell stärksten Pokalbesetzung an (Ernst Vandenberg, Ralf Cvancar, Heinz Größinger), konnten aber die erwartete Niederlage nicht abwenden. Lediglich Größinger war in seinem Einzel erfolgreich und sorgte für den Ehrenpunkt zum 1:4-Endresultat.

Zum letzten Vorrundenspiel der Verbandsrunde empfing die Zweite den Tabellenführer aus Neuenhain. Die Partie gestaltete sich unerwartet ausgeglichen mit einem Sieg im Doppel durch Vandenberg/Cvancar und einer unglücklichen Doppel-Niederlage mit 11:13 im fünften Satz (Größinger/Adler). Der Schlagabtausch setzte sich bis zum Zwischenstand von 4:3 fort, ehe die Gäste durch zwei späte Siege im hinteren Paarkreuz den 6:4-Erfolg sichern konnten. Die Eppsteiner Mannschaft belegt damit Tabellenplatz 6.

Pokal-Aus für vierte Mannschaft des BTTV im Halbfinale

Die bisher im Pokalwettbewerb der 2. Kreisklasse so überzeugend auftretende **vierte Mannschaft** des BTTV musste sich im Halbfinale trotz großer Gegenwehr der Mannschaft aus Niederhofheim geschlagen geben. In der Aufstellung Dong Shang, Alexander Muchin und Wolfgang Stahl standen am Ende zwar acht gewonnene Sätze, aber nur ein gewonnenes Spiel. Das zeigt, wie ausgeglichen das Spiel zwar war, bei dem Niederhofheim aber in den entscheidenden Phasen die besseren Nerven hatte. Schon das erste Spiel von Shang ging über die vollen fünf Sätze, wurde aber ebenso verloren wie das nächste Spiel von Muchin, so dass Bremthal einem 0:2-Vorsprung hinterherlaufen musste. Zwar konnte der hervorragend aufspielende Stark in seinem Einzel noch auf 1:2 verkürzen, aber auch das anschließende Doppel von Shang/Stahl ging trotz souverän gewonnenem ersten Satz noch mit 1:3 verloren. Die Hoffnung auf ein Erreichen des Finales sank. Zumal Shang trotz einer anfänglichen 2:0-Satzführung mit jeweils 9:11 unterlag. Trotz der Niederlage bewiesen die Spieler des BTTV, dass sie in dieser Klasse ein Wörtchen mitreden können.

Der Sozialverband VdK Ortsverband Eppstein

wünscht allen Mitgliedern und Freunden sowie allen Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.

Ihr VdK-Team



Die Mattenfüchse Eppsteiner verabschieden ihre beliebte Trainerin Jennifer Weigelt (Mitte).

Erneut Trainingspause bei den Mattenfüchsen

Der Judoring Mattenfüchse Eppstein hat wegen der Corona-Krise seinen Trainingsbetrieb vorläufig eingestellt. Als die vierte Welle im Ansatz erkennbar war, schlugen bei Vorstand und Trainern alle Alarmglocken, denn Judo als enger Kontaktsport einerseits und die Corona-Hygieneabnahme, eineinhalb Meter Abstand zu halten, andererseits sind nicht miteinander vereinbar. Dabei hatten nach den Sommerferien viele Judokas hochmoti-

viert das Training wieder aufgenommen. Viele hofften, vor Weihnachten die nächste Gürtelprüfung absolvieren zu können.

Vor einiger Zeit zog die erfolgreiche Kinder- und Jugendtrainerin Jennifer Weigelt um und verließ den Verein. Im Januar 2019 hatte sie zusammen mit Jugendtrainer Patrick Pritsch den Jugendpreis der Bürgerstiftung erhalten. Jennifer wurde von einem Teil der Judogruppe feierlich verabschiedet.

– Anzeige –

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern frohe Weihnachten und ein glückliches und gesundes neues Jahr 2022

Angelsportverein Bremthal 1975



Herrgottschnitzer von Brentthal

Der Herrgottschnitzer
wünscht
frohe Weihnachten und
ein gesundes Jahr 2022!

Ihr **Hans-Albert Herrmann**

Größte Krippenschau
von **Hessen**
&
Gelzanis Schmuck-Kästchen
Handarbeiten,
Schmuck, Karten, Geschenke
liebevoll verpackt
bis 23. Dezember 2021
täglich geöffnet von 10 bis 17 Uhr

Nauroder Straße 2
65817 Eppstein-Bremthal
Tel. 0 61 98 / 70 14 · Fax 94 37

- Anzeige -



Die EppLA-B-Jugend schaffte im spannenden Endspurt den Sieg gegen Kastel. Foto: privat

Handball: C-Jugend klettert auf Rang 2

Die **männliche C-Jugend** der HSG EppLa bestritt am Samstag ihr Auswärtsspiel bei der HSG Eschhofen/Steeden. Auch wenn der Gegner auf dem letzten Platz stand, sollte er wegen der körperlichen Präsenz trotzdem nicht unterschätzt werden. Die Jungs aus Eppstein und Langenhain taten sich denn auch zunächst schwer und lagen über weite Strecken sogar knapp zurück. Sie konnten das Spiel trotz einiger Probleme bis zur Halbzeitpause aber drehen (18:15). Diesen Schwung nahmen sie in die zweite Halbzeit mit und standen auch in der Deckung deutlich stabiler. Am Ende gewannen sie das Spiel vollkommen verdient mit 40:28

würfe und technische Fehler. Der 4-Tore-Rückstand wurde mit in die Halbzeit (10:14) genommen. Nach der Umstellung auf eine offensive 3:2:1-Deckung kam das EppLa-Team merklich besser ins Spiel und der Rückstand wurde nach und nach wieder aufgeholt. Plötzlich war Zunder in dem Ganzen: Von der Bank wurde angefeuert und jede gute Aktion bejubelt. Leonardo lief zur Höchstform auf und schweißte vier Tore aus dem Rückraum ein. Drei Minuten vor Schluss stand es immer noch unentschieden. Aber die Abwehr stand gut, Till parierte drei entscheidende Würfe, Jonah traf von außen mit einem spektakulären Heber und Benni machte mit dem letzten Tor den Deckel drauf. Abpfiff und überschwänglicher Jubel. „Ein großes Kompliment an unsere Jungs für diese geschlossene Teamleistung zum 25:23-Sieg“, so der Verein. Jeder Spieler hat hier einen entscheidenden Beitrag geleistet und die männliche B-Jugend geht nun beruhigt als Tabellenzweiter in die Winterpause. Es spielten: Till, Luca, Jonah (6), Lukas (4), Leonardo (4), Leo (3), Benni (3), Moritz, Emil, Dennis, Finn, Bene, Kilian (je 1).

Im Heimspiel gegen die Mädchen aus Rüdeshheim spielte die **B-Jugend** der HSG-EppLa teils auf ungewohnten Positionen, weil Rückraumspielerin Nele verletzungsbedingt bis zum neuen Jahr ausfällt. Trotzdem ging das Team zuversichtlich in die Partie. Bis zur 15. Minute lag die EppLa trotz Ballerobungen in der Abwehr mit 2:6 zurück. Mit dem Treffer zum 3:6 in der 17. Minute durch Lara begann die Aufholjagd und beim Stand von 7:8 wurden die Seiten gewechselt. Wegen des körperbetonten Spiels der Gäste entschied sich die HSG in der zweiten Spielhälfte für eine 6:0-Abwehr. So konnten sich die Spielerinnen besser unterstützen. Ab der 30. Minute legten sie nun jeweils vor. Trotz des guten Angriffsspiels gab es aber zu viele Fehlwürfe und Passfehler. Die Abwehr arbeitete aber effizient und provozierte in den letzten Minuten viele Fehler der Rüdeshheimerinnen. Wurde doch mal aufs Tor geworfen, stand die starke Torfrau parat. Die EppLa-Mädchen gewannen knapp mit 12:11.

Es spielten: Lotta Sch. und Maria C.M. im Tor; Carla M., Carolin O. (2), Kira R., Lara H. (3), Lona A., Louisa Sch. (6) und Luise G. (1).

Handball-Vorschau HSG EppLa – Samstag, 18. Dezember: weibliche D2-Jugend bei wJSG Eitville/Grün-Weiß Wiesbaden (13:00 Uhr), männliche E bei HSG Breckenheim/Wallau/Massenheim (16:00), weibliche A gegen SV Bad Camberg (17:30 in Langenhain), Herren III bei PSV GW Wiesbaden (17:30); Sonntag, 19. Dezember: weibliche C bei HSG BIK Wiesbaden (12:00), Damen bei SV Bad Camberg (13:30), Herren bei HSG Goldstein/Schwannheim (16:00), männliche B2 gegen TuS Holzheim II (16:00 in Langenhain), Herren II gegen TG Rüsselsheim (17:00 in Eppstein), männliche A gegen TSG Eddersheim (17:45 in Langenhain). Mehr Infos: <https://hsg-eppla.de/>.

Handball: Herren II scheitern gegen Schierstein an sich selbst

Im Duell gegen den direkten Tabellennachbarn TG Schierstein scheiterte die Landesliga-Reserve der HSG EppLa im Abstiegskampf an sich selbst. Zu viele technische Fehler in beiden Halbzeiten und Schwierigkeiten in der Deckung des einzigen gefährlichen Spielers auf Halb-Links verhinderten, dass die Punkte in der heimischen Eppsteiner Halle bleiben konnten. Mit einem Halbzeitstand von 8:13 als Hypothek starteten die Herren II ihre Aufholjagd im zweiten Spielabschnitt. Torhüter Moritz Schreyer war es zu verdanken, dass der Rückstand nicht noch größer ausfiel.

Mit Hilfe einer Manndeckung gegen Simon Schafmeister konnte die HSG EppLa II den Rückstand immer wieder auf zwei Tore verkürzen, bevor zu viel Hektik und folglich Fehler verhinderten, endgültig den Ausgleich zu erzielen. Am Ende siegte die TG Schierstein verdient mit 22:26.

Es spielten: Schreyer; Wagner (7), Kästner (3), Schier (3/1), N. Ladwig (3/2), Hoppe, Sipeki, Viebach (je 2), Meuer, Beckwermert, Kupec.

Der Förderkreis Handball GO! bedankt sich herzlich bei seinen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden für die Unterstützung und wünscht allen, ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Der Vorstand
www.handballgo.de

Anzeige

und sicherten sich so vorläufig den zweiten Platz in ihrer Bezirksoberliga-Staffel.

Es spielten: Amos K., Tom T. (beide Tor); Linus P. (19/2), Sascha T. (7), Ivan J., Arthur S., Nico R. (je 4), Lukas D., Elvis O. (je 1), Ada M., Mika V., Sebastian A. und Felix M.

Beim Sonntagsspiel in der Bezirksoberliga der **männlichen B-Jugend** beim Tabellennachbarn Kastel gab es auch wegen vieler verletzter und angeschlagener Spieler Fehl-

*Oh Weihnachtszeit, du fröhliche Zeit,
Kalorienflut gar nicht mehr weit.
Horch nur, du Waschbrettbauch,
als Tribut versteck' dich, so der Brauch.*

*Nach Schlemmen und Völln die Figur ganz rund,
die Fitness am Boden, geflutet Pfund um Pfund.
Elan und Bewegung saisonal verschleiert nun,*

*wie können wir's ändern, was ist zu tun?
Der Traum vom „Fit-sportlich-schee“,
die Hoffnung gibt's seit eh und je
und erfüllt mit Spaß: die TSG!*

*Mal reingeschaut und mitgemacht,
es wäre doch auch echt gelacht!*

Frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr

Turn- und Sportgemeinde 1861/03 Eppstein

Handball · Leichtathletik · Rasenkraft · Tischtennis · Triathlon · Turnen + Fitness



Die Parteien berichten

Berichte der in die Eppsteiner Gremien gewählten Parteien und Wählergruppen sind namentlich gekennzeichnet. Für den Inhalt sind die Verfasser/Parteien verantwortlich.

CDU Ortsverband Niederjosbach

Andrea Sehr neue Vorsitzende

In der gut besuchten Mitgliederversammlung am 30.10.2021 hat der CDU Ortsverband einstimmig die Ortsvorsteherin Andrea Sehr zur neuen Vorsitzenden gewählt. Die sehr erfreulichen Ergebnisse der Kommunalwahl hob sie in ihrem Rückblick hervor und dankte dem scheidenden Vorsitzenden Andreas Steba für seinen Einsatz. Sie lobte die Geschlossenheit im Ortsverband und möchte das Wahlprogramm zügig und bürgernah umsetzen. Der Vorstand wird komplettiert durch den bisherigen Stellvertreter Helge Müller, der neuen Beisitzerin Claudia Mechtel, dem bisherigen Beisitzer Manfred Karl, sowie Josef Bähler als Schriftführer, die auch alle einstimmig gewählt wurden.

Josef Bähler

**Unser Service für Sie unter www.eppsteiner-zeitung.de:
Archiv für Eppstein
→ Startseite oben rechts:
Anzeigenmarkt online
→ Anzeigen/anzeigenmarkt.html**

SPD Eppstein

Glückwunsch Nancy Faeser

Die SPD Eppstein freut sich, dass Nancy Faeser in der neuen Bundesregierung das Amt der Bundesinnenministerin übernommen hat. Und das als erste Frau an der Spitze eines der wichtigsten Bundesministerien. Ein Überraschungscoup. Auch für uns in Eppstein. Trotz ihrer vielen Verpflichtungen und Ämter in Politik und Partei war sie in den Kommunen, in der Kommunalpolitik im Main-Taunus-Kreis höchst präsent. Auch mit Eppstein war sie sehr verbunden und oft anzutreffen. Bezeichnend für sie ist, was die Frankfurter Rundschau in einem Porträt über sie schreibt: „Faeser lacht viel, umarmt viele und fühlt sich sichtlich wohl, wenn sie unter Leuten ist.“ Entsprechend ihrem Motto: „Politiker, die Ahnung vom echten Leben haben, das bekommen Sie nur bei der SPD.“



Die neue Bundesinnenministerin Nancy Faeser

„Sie übernimmt nun eine große Aufgabe, für die wir ihr viel Erfolg wünschen. Wir sind sicher, dass sie die notwendige Durchsetzungskraft mitbringt, diese erfolgreich zu bewältigen“, so der Eppsteiner SPD-Vorstand.

René Rock, FDP-Landtagsfraktionschef, sagte einmal, laut der taz, über sie: „Nancy Faeser ist eine Politikerin, die mit beiden Beinen fest auf dem Boden steht und sich durchsetzen kann. Niemand sollte sie unterschätzen.“ Jürgen Baesler



Der Gusbacher Besen Mann, liebevoll „Schorsch“ genannt, geht mit der Zeit. Ob er geimpft ist, weiß Nachbar Reinhard Jungels, der den Besenmann fotografierte, nicht, wünscht aber: Bleibt alle gesund!“



Eppsteiner Zeitung

Lesen, was los ist



Eins, zwei, drei, im Sauseschritt

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2021 geht zu Ende. Noch einmal liefern wir Ihnen die Eppsteiner Zeitung in diesem Jahr – prall voll mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt, Serviceseiten und vielen interessanten Geschichten aus der Burgstadt. Wir haben über Kommunalpolitik berichtet, das immer noch vielfältige kulturelle und gesellschaftliche Angebot in Eppstein, über sportliche Leistungen, engagierte Menschen, Jugend- und Integrationsarbeit, aus den Schulen und Vereinen. Wir bitten zum Jahresende um Ihren Beitrag für die Vertriebskosten – 20 Euro pro Jahr, das sind 38 Cent pro Ausgabe. Ab Januar erhöhen wir den Beitrag wegen steigender Kosten für Druck, Energie und Personal auf 22 Euro. Als zahlender Leser können Sie sich ohne zusätzliche Kosten auf unserer Internetseite www.eppsteiner-zeitung.de registrieren (Online-Upgrade).

Wir bedanken uns bei allen Leserinnen und Lesern, die unsere Arbeit und die Arbeit unserer 22 Zeitungsausträger jedes Jahr durch die Zahlung des Jahresbeitrags honorieren. Das Team der EZ

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandates

Name des Zahlungsempfängers

Eppsteiner Zeitung Druck- und Verlags-GmbH
Burgstraße 42, 65817 Eppstein
Gläubiger-Id.-Nr: DE48ZZZ00000196791

Mandatsreferenz:
– wird Ihnen nachträglich mitgeteilt –

Einzugsermächtigung:

Ich ermächtige / Wir ermächtigen die Eppsteiner Zeitung Druck- und Verlags-GmbH widerruflich die von mir / uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem / unserem Konto einzuziehen.

Daten des Kontoinhabers:

Name, Vorname (Kontoinhaber)

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Kontodaten:

Kreditinstitut / BIC

IBAN .. DE

Datum, Ort

Unterschrift des/der Kontoinhaber/s

Weihnachts- und Neujahrsgrüße aus Niedernhausen



„Ehre sei Gott im Himmel!
Denn er bringt der Welt Frieden und
wendet sich den Menschen in Liebe zu.“
(Lukas, Kapitel 2, Vers 14)

*Wir wünschen allen
ein gesegnetes und friedliches
Weihnachtsfest!*

**Ihr kompetenter Partner für:
Heiz-, Solar-, Sanitär- und Elektrotechnik**



An der Queckenmühle 1
65527 Niedernhausen
Tel.: 0 61 27-9 80 25
eMail: info@kimpel24.de

www.kimpel24.de

Das Original seit 1977



BESINNLICHE WEIHNACHTEN UND EIN FROHES NEUES JAHR 2022

Das TÜFA-TEAM sagt „DANKE“ für Ihre Treue in diesem Jahr. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr. Bleiben Sie gesund!
ACHTUNG: Am 24. Und 31.12.2021 bleiben unsere Prüfstellen geschlossen.



TÜFA-TEAM
Wir kleben Ihnen eine!

Ihr TÜFA-TEAM

Generelle Öffnungszeiten
Mo - Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 12:00 Uhr
ohne Voranmeldung

Frankfurter Str. 19 - 21 · 65527 Niedernhausen · www.tuefa.de

Zuhause liebevoll und kompetent umsorgt

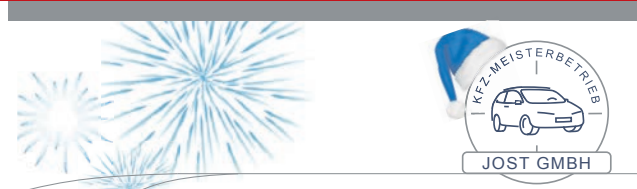
Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Doris Rampelt
und Team

Miriam
Thülen-Steyer

Austraße 16 · 65527 Niedernhausen · www.pflege-mitherz.de
Tel. 06127 - 99177-90 (89) · Mobil 0170 353 27 15



KFZ-Meisterbetrieb Jost GmbH

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und ein friedliches neues Jahr

Zwischen dem 27.12. und 30.12.2021 erreichen Sie von 9 bis 13 Uhr unseren Notfalldienst.

Ab dem 03.01.2022 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Ihre Familie Jost mit Team

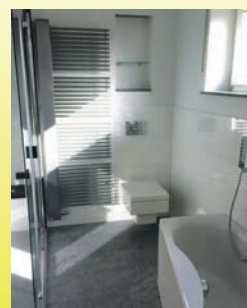


An der Queckenmühle 2 65527 Niedernhausen
Tel 06127 / 992200 info@kfzjost.de www.kfzjost.de

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationsfreie Dienstleistung.



**Exklusiv, Individuell
und Bezahlbar**



**Bäder • Sanitär • Küchen
Heizung • Wärmepumpen
Naturstein • Duschwannen
Waschtische**

**Balkon-, Garagen- +
Terrassensanierung**
Tel. 0 61 27 - 22 86

www.Nowitex.de



Dachdeckermeister MAX VOGEL

Ihr Partner für: – Energetische Sanierung von Steil- und Flachdächern
– Balkon- und Terrassensanierung
– Spenglerarbeiten – Metallbedachung
– Reparaturen jedweder Art und Umfang

Tel. (06122) 1 42 10 www.max-vogel-bedachung.de



Baudekoration GmbH

Geschäftsführer Harald Schwill

Valterweg 15 · 65817 Eppstein-Bremthal
Telefon 0 61 98 / 5 90 60
www.bender-baudekoration.de

*Frohe Weihnachten und
ein glückliches Neues Jahr
wünscht*

*Ihr Malerfachbetrieb
für Innen und Außen*

- Innen- und Außenanstriche
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Dekorative Raumgestaltung
- Innenausbau–Trockenbau
- Altbaurenovierung–Wärmedämmung
- Studio für Wand- und Bodenbeläge
- Gardinen, Rollos und Jalousien
- Verkauf nach Terminvereinbarung

**Wir wünschen allen unseren Kunden
und Freunden
frohe Weihnachten und
ein gesundes, glückliches neues Jahr**



Dachdeckerei Becht GmbH
Meisterbetrieb

Eppstein-Ehlhalten
Langstraße 25
Tel. (0 61 98) 98 96

Wir wünschen unseren Kunden
frohe Weihnachten und
viel Glück im Neuen Jahr

elektro · intakt
Robert Deleonibus

Auf der Lück 19 | 65817 Eppstein

Tel 06198/591410 | Fax 06198/591411



Unserer verehrten Kundschaft
sowie allen Freunden und Bekannten
wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Rolläden IRMGARD ZAPF

Familie Zapf - B. Racky

Rolläden - Fenster - Markisen

65817 Eppstein-Vockenhausen
Hauptstraße 115
Telefon 0 61 98 / 86 32

Wir wünschen all unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.

**Bauschreinerei &
Rolladenbau**

**Frank & Dorota Fischer
Arnold Fischer**

Bornstr. 19, Eppstein-Bremthal
Tel.: 06198-500787

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
wünscht

Ihre

Rolf Wohlfahrt GmbH & Co.KG

Kreatives Design in Stahl und Edelstahl

Eppstein-Bremthal · Valterweg 19
Telefon (0 61 98) 84 58



*Allen unseren Kunden und Freunden
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr
wünscht*

Familie Bernd Kugelmann

Natursteine

Valterweg 17 · Eppstein-Bremthal · Telefon 0 61 98 / 3 37 75

Sichern Sie Ihre Schätze!

Videos Mini DV, VHS,

VHS-C je 60 min. € **12,-**

Super 8

je Min. ab € **1,55**

Dias digitalisieren

ab 200 Stck. je € **7,20**

inkl. Umsortieren und
digitale Nachbearbeitung

jeweils zzgl. € 11,90/USB + Versand

Eppsteiner Zeitung

Druck- und Verlags-GmbH

Burgstr. 42 · im Alten Rathaus

Eppstein · Tel. 0 61 98 8529

info@eppsteiner-zeitung.de

www.eppsteiner-zeitung.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo/Do/Fr 10 - 13 Uhr

und 14 - 17 Uhr

Di 10 - 13 Uhr

nachmittags geschlossen

...und nach Vereinbarung



Ein Frohes Weihnachtsfest
und guten Rutsch ins neue Jahr.



ULRIKE MOHR
OBST & GEMÜSE AUS DER REGION

Öffnungszeiten an Weihnachten/Silvester
Freitag, 24. und 31.12., von 8.00 - 12.00 Uhr

Tel.: 0172 6852969 | Hauptstraße 90, 65817 Eppstein-Vockenhausen



Merry Christmas

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr.



brillen studio weck

FACHGESCHÄFT FÜR AUGENOPTIK GMBH

Kontaktlinsenanpassung Aktionspreise (z.B. Gleitsichtgläser) Eigene Werkstatt

📍 Bahnstraße 8
65779 Kelkheim / Taunus
Tel.: 0 6195/5222
www.brillenstudio-weck.de

🕒 Geschäftszeiten
Mo - Fr: 8.45 - 13.00 Uhr & 14.45 - 19.00 Uhr
Mi: 8.45 - 13.00 Uhr
Sa: 8.45 - 14.00 Uhr

Allen unseren Kunden und Freunden



fröhliche Weihnachten,
ein glückliches,
gesundes neues Jahr
und allzeit gute Fahrt
durch 2022.



**Das Team vom
Total Energies Eppstein**

Lorsbacher Str. 14 • Eppstein • Tel. 06198 3491 78

Unsere Öffnungszeiten an den Feiertagen:

Fr, 24.12.2021, Heiligabend	6.00–18.00 Uhr
Sa, 25.12.2021, 1. Feiertag	9.00–20.00 Uhr
So, 26.12.2021, 2. Feiertag	9.00–20.00 Uhr
Fr, 31.12.2021, Silvester	8.00–20.00 Uhr
Sa, 1. 1.2022, Neujahr	10.00–20.00 Uhr

Während der Öffnungszeiten gibt's immer frische Brötchen

Das Team von
Salon Kamm & Schere



wünscht
Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Vielen Dank für Ihr Verständnis für die besonderen Umstände in diesem besonderen Jahr.
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen 2022.
Bleiben Sie gesund!

Kantstraße 3 · 65817 Eppstein-Bremthal
Terminvereinbarung unter Tel. (0 61 98) 57 45 63

Wir machen Urlaub vom 24. Dezember 2021 bis einschließlich 8. Januar 2022.
Ab Dienstag, 11. Januar 2022 sind wir wieder für Sie da.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2022!

Wir wünschen all unseren Kunden und Freunden ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr!

Ihr Team der Kfz-Werkstatt SABEL

Wir haben vom 24.12.2021 bis 08.01.2022 geschlossen.



KFZ-WERKSTATT SABEL
Bezirksstraße 40.1 · 65817 Eppstein/Niederjosbach
Telefon: 0 61 98 - 97 38 · info@kfz-sabel.de · www.kfz-sabel.de



Jauss
Feinkost und Partyservice

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr

Familie Jauss
Eppstein · Burgstraße 57 · Telefon 0 61 98 - 91 22



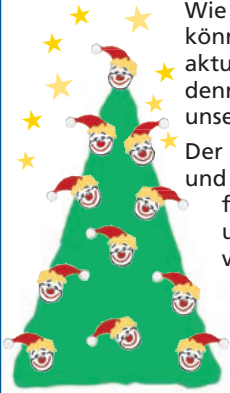

Danke an alle, die uns – nach wie vor – in jeder Hinsicht, auf die unterschiedlichste Art unterstützen!

Wir wünschen Euch allen einen guten Start ins Jahr 2022!

Wie es weitergeht in der Kampagne 21/22 könnt Ihr auf unserer NEUEN Homepage immer aktuell nachschauen – www.gcc-ev.de... denn wir sind auch 2022 kreativ, wenn es um unsere geliebte Fastnacht geht!!!

Der GCC wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern sowie allen Bürger*innen ein fröhliches Weihnachtsfest und im neuen Jahr viel zu lachen!

Ihr **G**usbacher
Carneval
Club 1981



Herzlichen Dank an alle Mitglieder sowie Freundinnen und Freunde des TSV für die Treue und Unterstützung in 2021.

Der TSV-Vorstand wünscht Ihnen besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr. Bleiben Sie gesund und sportlich.



Allen unseren Mitgliedern und Freunden wünschen wir
frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr
Merry Christmas and a Happy New Year
Joyeux Noël et Bonne Année

Europart Eppstein
Der Vorstand



Mit Blick auf ein bewegtes Jahr 2021 danken wir unseren Mitgliedern und Unterstützern. Für das Jahr 2022 wünschen wir Ihnen allen nur das Beste – und unserem Verein viele schöne Veranstaltungen, um Sie kennenzulernen und für uns zu begeistern!
Frohe Festtage wünscht der Obst- und Gartenbauverein Niederjosbach 1949 e.V.



Die **Humoristische Gesellschaft „Fidelio“ Vockenhausen**

wünscht allen Mitgliedern und Freunden

ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2022.



Auch für die Sportler des TuS Niederjosbach – die Fußballer, Leichtathleten, Volleyballer, Nordic Walker, Turner und Herzsportler – geht ein weiteres außergewöhnliches Jahr zu Ende.

Wir sagen Danke – allen

Mitgliedern, Helfern, Betreuern und Trainern, die trotz Corona-Auflagen versucht haben, sportliche Betätigung zu ermöglichen, ebenso danken wir allen für ihre Treue und denjenigen, die mit großen und kleinen Spenden unseren Verein unterstützt haben.

Der Vorstand wünscht Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2022.

TuS 1890 Niederjosbach e.v.



Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern sowie allen Mitbürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

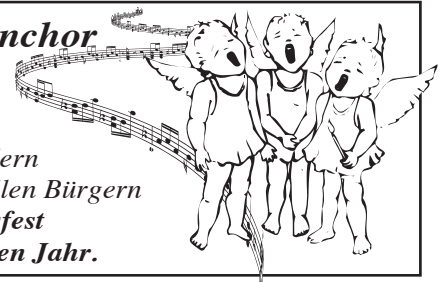


Der **Niederjosbacher Heimat- und Geschichtsverein** wünscht allen
Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr



Der **Kath. Kirchenchor St. Michael Niederjosbach**

wünscht allen Mitgliedern und Freunden sowie allen Bürgern
ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr.





Vielen Dank
für das entgegengebrachte
Vertrauen.
Logopädie Brunner wünscht
frohe **Weihnachten**,
erholsame Feiertage und
alles Gute für das
Jahr 2022.

Brunner
Logopädie

Behandlung von
Sprach-, Sprech-,
Stimm- und
Schluckstörungen

Valterweg 16
65817 Eppstein-Bremthal
Tel. 0 61 98 / 307 13 94
Fax 0 61 98 / 307 13 95
www.logopaedie-brunner.de

ZAHNGESUNDHEIT
im historischen Postamt

Wir haben vom 23.12.2021 bis
einschließlich 04.01.2022 geschlossen.

Im Namen des gesamten Teams
danken wir allen Patienten für ein vertrauensvolles Jahr 2021,
wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Start in das Jahr 2022.

Ihr Team für Zahngesundheit Eppstein
Dr. Ulf Kerkhecker

Poststraße 5 · 65817 Eppstein · www.zahnarzt-eppstein.de · Tel. 06198 - 57 77 00

**Wir machen
Entrümpelungen und
kleine Umzüge**

Telefon: 0160 90 20 33 26
oder (0 61 92) 200 43 62

Ambulanter Pflegedienst
Lilie

Das Pflegeteam um Nada Nagel wünscht
allen Klienten und ihren Angehörigen
friedliche Weihnachten
und ein glückliches, gesundes neues Jahr.

Ambulanter Pflegedienst Lilie · Hauptstraße 106 · Eppstein
Tel. 0 61 98 - 58 76 49 · Fax -57 68 03
www.pflegedienst-lilie.de · E-Mail: lilienagel@web.de

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen Ihr Team der

Zahnarztpraxis Dr. Judith Kanngießer

Die Praxis ist vom 27.12.2021 bis
04.01.2022 geschlossen.

Telefon: 061 98 1865
Hauptstraße 69.1 • 65817 Eppstein
www.zahnarztpraxis-kanngiesser.de

Zahnarztpraxis
Kanngießer

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr
wünscht Ihnen Ihr Team der

ZAHNARZTPRAXIS
Dr. Clarissa Lenk

Die Praxis ist auch zwischen in der Zeit
vom 27. bis 30. Dezember geöffnet.

Dr. med. dent. Clarissa Lenk - Valterweg 27 - 65817 Eppstein
Telefon: 06198 9328

★ **Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch** ★
★ **ins neue Jahr wünscht Ihnen das Team von** ★
★ **Praxis für Zahnheilkunde** ★
★ **Dr. Richard El-Duweik** ★
★ **Zahnarzt** ★
★ **Ästhetische Zahnheilkunde** ★
★ **Behandlung von Angstpatienten** ★
★ **Bahnhofstr. 17 · 65527 Niedernhausen** ★
★ **Tel.: (0 61 27) 18 94 · Fax: (0 61 27) 99 20 71** ★
★ **www.elduweik.de · praxis@elduweik.de** ★
★ **Vom 23. bis 31. Dezember 2021** ★
★ **bleibt die Praxis geschlossen.** ★
★ **Ab Montag, den 3. Januar 2022, sind wir** ★
★ **wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.** ★

Ich wünsche allen meinen Kunden
eine schöne Weihnachtszeit und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Danke für Ihr Vertrauen.

Ihre **Tanja Henninger-Launer**
professionelle Fußpflege med. Basis

Eppstein · Hintergasse 15 · Tel. 06198 - 30 72 05
oder 0151 54 23 16 09 · Termine nach tel. Vereinbarung
Urlaub vom 23.12.2021 bis einschließlich 8.1.2022

Liebe Patienten, die Praxis ist vom
31. Dezember 2021 bis einschließlich
7. Januar 2022 geschlossen.
Vertretung übernehmen die Eppsteiner Kollegen.
Gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2022
wünscht das Praxisteam
Dr. med. Ute Berger
Mendelssohnstraße 1 · EPPSTEIN/TS. · Telefon 061 98 / 25 23

Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Mutter, Schwägerin und Tante



Marianne Jungels

geb. Brendel
* 5. September 1941 † 9. Dezember 2021

In stiller Trauer:

**Klaus-Dieter Jungels
und alle Angehörige**

65817 Eppstein-Niederjosbach, Schulstraße 12

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Erledige zuverlässig und preiswert Renovierungsarbeiten:

Fliesen u. Laminat legen, Trockenbau, Raufaser anlegen und streichen. Tomasz Strzemecki, Tel. 0162 420 92 07

Sammler KAUF

Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Näh- und Schreibmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Alt-/Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Modeschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Fernglas, Puppen, Briefmarken. Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösung. **Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort.** Täglich 7.30 – 21 Uhr, gerne auch am Wochenende. **Tel. 069 / 20 1686 17**

**Gärtner sucht
Arbeiten aller Art,
Hausmeisterservice**
Tel. (0 61 92) 200 58 25 oder
0171 548 37 91

**Wir kaufen
Wohnmobile +
Wohnwagen**
039 44 - 361 60 · www.wm-aw.de Fa

**Joachim Loew
Maler und Lackierer**
Ihr Fachmann für kleinere
und mittlere Aufträge zu
günstigen Preisen.
Tel. 0173 319 09 04

**Netter Eppsteiner ent-
rumpelt Haus, Keller...**
Entrümpelung von Keller, Dachböden, Garagen, Wohnungen, Häusern, Hallen und Gewerbeobjekten. Verbindlicher Festpreis, besenreine Übergabe. Verwertbare Gegenstände werden vom Preis abgezogen. Bitte auf AB sprechen, rufe zurück. **Telefon (0 61 98) 94 47**

**SCHLÜSSEL
BARDE**
Beratung · Montage · Service
Sicherheits-Technik
Schließ-Anlagen · Tresore
Wintergärten · Fenster · Türen
Briefkästen · Stempel · Gravuren
autom. Garagen- + Rolladenöffner
Kelkheim, Höchster Str. 10
☎ (0 61 95) 900-333, Fax -437
www.schlueselbarde.de

*Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig.
Sie erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand.
Die Liebe hört niemals auf.
1 Korinther 13:7,8*

In liebevoller Erinnerung und großer Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter,
Großmutter, Urgroßmutter und Schwester

Ingrid Bauer

geb. Amelung
* 15. 1. 1929 in Königstein/Ts. † 5. 12. 2021 in Kassel

Fürsorglich und mit aufrichtigem Interesse an jedem Einzelnen war sie
der Mittelpunkt unserer Familie und hinterlässt nun eine große Lücke.
Getragen durch ihren Glauben und mit Gottes Segen konnte sie
nach kurzer, schwerer Krankheit im Kreise ihrer Kinder friedlich einschlafen.

Johannes und Katja Bauer	Dr. Ilona Bauer und Michele Rustia
Philipp und Janina Bauer	Marie-Valerie Rustia
Carlotta Bauer und Wayne Edwards	Frederik Rustia
Maximilian Bauer	Jolantha und Dr. Thomas Kreuzinger-Janik
Henrietta Bauer	Clemens Kersting
Matthias und Sabine Bauer	Hubertus Kersting
Dr. Sophie und Dr. Valentin Weber	Urenkel Philomena, Tiámana, Anton, Hugo,
Dr. Marie Therese und PD Dr. Mario Scaglioni	Eyal, Felix, Cosima, Liora, Linus
Constantin Bauer	Dr. Uta Amelung
Yoram Bauer	sowie alle Angehörigen

Kondolenzadresse: Johannes Bauer, Domäne Ober-Gembeck 1, 34477 Twistetal

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 16. Dezember 2021, um 12.15 Uhr
in der Evangelischen Immanuelkirche, Burgweg 16, in Königstein im Taunus statt,
die Beerdigung ist anschließend auf dem Königsteiner Friedhof, Limburger Straße 33.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen erbitten wir eine Spende an „Ärzte ohne Grenzen e.V.“,
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00, Stichwort: Ingrid Bauer.



Permanent Make up
 3 – 5 Jahre **perfekt und natürlich** aussehen.
 Frohe **Weihnachten** und einen guten Start ins neue Jahr wünsche ich meinen Kundinnen
Tamara Reichl
 Tel. **061 98-3 45 61**
 Mobil **0170-301 50 90**
Eppstein • Am Herrngarten 6
 permanent-make-up-eppstein.de




Am Ende eines erneut außergewöhnlichen Jahres wünschen wir unseren Mitgliedern, Freunden und allen Förderern

fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

Wir hoffen, dass der Sportbetrieb bald wieder aufgenommen werden kann und wir uns bei Sport und Geselligkeit wiedersehen.
 Ein herzliches Danke an unsere vielen Helfer und engagierten Betreuer, an die Trainer in den Abteilungen Fußball, Badminton, Gymnastik und Nordic Walking, die sich tatkräftig der Herausforderung Corona-Auflagen im Breitensport gestellt haben, sowie an alle Eltern, die uns ihre Kinder anvertrauen.

Wir freuen uns auf euren Besuch bei unserem **Glühwein-Umtrunk** auf unserem Sportplatz am **4. Advent, 19. Dezember, von 16 bis 20 Uhr.**
 Ihr könnt sehr gerne eure eigene Tassen mitbringen. Zutritt nur mit 2G.

SG Bremthal 1955 e.V.




Energieberatung
 Energieausweise • Energiecheck
 BAFA-/KfW-gelistet
Dipl.-Ing. Andreas Dickhardt
Gebäudeenergieberater der HWK
Energieberater für Baudenkmale
 Waldallee 7.2 • 65817 Eppstein
 (06198) 57 09 66 • 0173/7911750



TC 71 BREMTAL

Allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren sowie ihren Familien danken wir für das große sportliche und freundschaftliche Miteinander im vergangenen Jahr.

Wir wünschen ein ruhiges Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2022 und freuen uns auf die kommenden gemeinsamen Stunden.

Euer TC 71 Bremthal e.V.

Hinkelhaus AURINGEN
 Erleben Sie eine gute Zeit!
 August-Ruf-Straße 44
 Wiesbaden-Auringen
 Telefon (0 61 27) 45 55
 www.hinkelhaus.de

*Wir wünschen unseren Gästen und Freunden ein frohes Weihnachtsfest.
 Wir wollen uns auf diesem Weg bei allen bedanken, die uns in dieser Zeit so toll unterstützen.*

Unsere Öffnungszeiten finden Sie unter www.hinkelhaus.de
 Ihre **Familie Rieser & Team**





Ein herzliches Dankeschön
 sage ich auf diesem Wege allen Gratulanten, die mich zu meinem **80. Geburtstag** mit Glückwünschen, Blumen und Geschenke erfreut haben.
Hermann Driessler
 November 2021

Wenn Weihnachten näher kommt, dann wird es heller in unserem Leben und die weihnachtliche Erwartung, sie ist wie schöne Musik.
 (Rainer Kaune)

Allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr.

GV Liederkranz 1875 Bremthal e.V.




Service: eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/anzeigenmarkt.html + [/meine-eppsteiner/kommentare.html](http://meine-eppsteiner/kommentare.html) ... und mehr

Raumausstattung + Polsterei

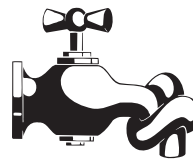
INSIDE GmbH

Meisterbetrieb

Polstern, Textile Wandbespannung, Gardinen und Dekorationen, Bodenbeläge, Sonnenschutzanlagen
Eigene Werkstätten

Frankfurter Str. 49 Tel. (0 61 95) 90 21 91
65779 Kelkheim Fax (0 61 95) 90 21 92

Internet: www.inside-raumausstattung.de
E-Mail: office@inside-raumausstattung.de



THOMAS HICKEL

Gas- und Wasserinstallation

Brennwerttechnik · Gasgeräte-Kundendienst
Solaranlagen · Regenwassernutzungsanlagen
Spengler- u. Sanitärarbeiten · **Komplett-Bäder**
Masurenweg 2 · 65817 Eppstein-Bremthal
Telefon: 06198 / 33585 · Fax: 573500

- Grünflächenpflege
- Reinigungsdienst
- Gehwegreinigung
- Haustechnik
- Winterdienst

HAUSMEISTER & GARTEN
Inh. Uwe Beckschäfer **SERVICE**
Der Service für Wohn- und Gewerbeanlagen

- Baumpflegearbeiten
- Baumfällarbeiten

EPPSTEIN · Tel. 0 61 98 / 3 42 93 · 0175 / 584 04 56 · Fax 57 37 63

Nach Ihnen die Zukunft?



Sie möchten Menschen helfen – auch über Ihr eigenes Leben hinaus?
Bestellen Sie unseren kostenlosen Testament-Ratgeber.

Tel.: 0241-442 989 www.misereor.de/info-testament

MISEREOR
IHR HILFSWERK

BESTATTUNGEN ERNST

Beraten / Begleiten / Helfen

Wiesbadener Straße 22 / Neugasse 4a
Eppstein-Bremthal, Tel. **06198/7063**

- Patientenverfügung
- Vorsorgevollmacht
- Betreuungsverfügung

Eine umfassende Vorsorgemappe erhalten Sie bei uns.



Armin Ernst
Bestatter in 3. Generation

Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters in Eppstein

Qualität

Garantie

Vertrauen



Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2015

kontakt@bestattungen-ernst.info

www.bestattungen-ernst.info

„Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.“

Johann Wolfgang v. Goethe

Hans Ludwig Seibel

* 12.06.1935 † 09.12.2021

In Liebe, großer Dankbarkeit und tiefer Trauer

Johanna Seibel

Annette und Daniel Maas

Michael und Heike mit Ben Valentin Seibel

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 17. Dezember 2021, um
11.00 Uhr auf dem Friedhof in Eppstein-Vockenhausen statt.

Anstatt Blumen bitten wir um Spenden an „kiz“, ein Unternehmen
der Katholischen Jugendfürsorge der Erzdiözese München und
Freising e.V. mit der IBAN: DE76 7116 0000 0106 6950 00,
Kennwort: Hans Ludwig Seibel.



BESTATTUNGSINSTITUT PIETÄT ZIMMERMANN

Nachfolger Armin Ernst, Bremthal

Tradition bewahrt und weitergeführt

www.pietaet-conrady-zimmermann.de

☎ (0 61 98) 85 12

Auch ehemalige
Nachbarn, frühere
Schulkameraden und
Geschäfts- oder Arbeits-
kollegen möchten Ab-
schied nehmen oder den
Verstorbenen gedenken.

Mit einer **Traueranzeige**
in der Eppsteiner Zeitung
ist es möglich, sie alle zu
informieren.

PIETÄT SCHERER BESTATTUNGEN

Erde, Feuer, See,
Berge, FriedWald
Überführungen
Formalitäten

**Freundlich.
Fair.
Kompetent.**

65817 Eppstein
Burgstraße 22
Tel. 06198 / **81 48** Tag + Nacht
www.pietaet-scherer.de



Lesen, was los ist

Haben Sie schon daran
gedacht, den Jahres-
beitrag (20 Euro) für die
Eppsteiner Zeitung
zu bezahlen?

Unsere Bankverbindungen
stehen im Impressum auf S. 4



Häuser im Glanz der Lichter, Adventsstimmung überall ...

... das ist der Zauber der Weihnachtszeit. Genießen Sie diese ganz besondere Zeit und bleiben Sie gesund. Gerne beraten wir Sie bei Bedarf in allen Immobilienangelegenheiten und sind auch im nächsten Jahr wieder für Sie da.

Vereinbaren Sie dazu einfach einen Termin für eine unverbindliche und kostenfreie Marktpreiseinschätzung – online oder in unserem Shop. Wir freuen uns auf Sie!

Engel & Völkers Kelkheim
Telefon 06195 - 67 75 30 · Högster Straße 1, 65779 Kelkheim
www.engelvoelkers.com/kelkheim · Immobilienmakler



VERKAUF | VERMIETUNG | BEWERTUNG



Hauptstr. 47 | 65817 Eppstein | Tel. 06198 - 502328
info@reber-immobilien.de | www.reber-immobilien.de

RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
CLAUDIA GÖTHLING
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

in Kooperation mit
WILLIAM R. McCREIGHT, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht und für Bau- und Architekturrecht

Wir suchen ab sofort
eine/n **NOTARFACHANGESTELLTE/N**

Lorsbacher Straße 7 · 65719 Hofheim
Telefon: (06192) 95 666-0 · www.goethling-kollegen.de

Suche 1-Zi-Whg. ab sofort in Eppstein
o. MTK, **AZUBI zum Altenpflegehelfer**, ledig, keine Haustiere, Nichtraucher, KM bis 400 € + NB 2,10 €/qm + 1,20 €/qm Heizkosten + 2 MM Maklergebühren **Tel.: 0152 17 60 43 77**

SENSATIONELL SCHÖN
Grandiose Mietwohnung Bj. 2020 in Hofheim, 4 Zimmer, 2 x Bad, Wfl. ca. 145 m², Maisonette im 1.OG und DG in 2-Fam.Hs., Bezug 01.03.2022, € 1.790,- plus BK-VZ € 420,- plus 2 Pkw-Stellplätze je € 30,- plus EBK. Energiebedarf 12,8 kWh/(m²a), Strom-Mix, Kl. A+.



Hauptstraße 38 · 65719 Hofheim a.Ts.
Tel. 0 61 92 / 99 28 20 · Fax 99 28 11
www.ralf-weber-immobilien.de

3-ZKB zu vermieten
75 m², mit Balkon, Miete € 680,- + NK € 230,-, in Vockenhäusen.
Energieausweis beantragt.
Tel.: 0178 2064556



Sammler KAUF
Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Briefmarken, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Perlen, Silber, Silberbesteck, Uhren, Münzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge, Messing, Kroko- u. Ledertaschen. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100% seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. **Täglich 7.00 – 21.30 Uhr (auch am Wochenende)**
Tel. 069 / 27 14 60 25

*Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*
Dietrich Bonhoeffer

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, guten Vater, Schwiegervater, Opa, TickTack Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Rolf Pottmann
Buchdruckermeister
* 30. März 1930 in Bielefeld † 11. Dezember 2021



In stiller Trauer:
Inge Pottmann geb. Hebell
Volker und Regine Pottmann
Benedikt und Julia Lieske geb. Pottmann mit Paul und Hannah
Renate Wenk geb. Pottmann und Familie
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Volker Pottmann, Am Borbig 5, 65817 Eppstein

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17. Dezember 2021 um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Ehlhalten statt.

Kino Kelkheim
mehr als Film...

2D & 3D klimatisiert Dolby Digital

Programm ab 16.12.2021

House of Gucci
Freitag bis Dienstag 20.00 Uhr
Samstag und Sonntag 17.00 Uhr

Keine Zeit zu sterben
Montag 19.30 Uhr

Der Grinch
Samstag 15.30 & Sonntag 14.00 Uhr

Contra
Freitag bis Sonntag 20.30 Uhr

 **Encanto**
Samstag und Sonntag 15.00 Uhr
Freitag und Montag 17.00 Uhr

Le Prince
Dienstag 20.30 Uhr

Werner Reinke
Die alte Liebe
Samstag 17.30 Uhr

Nussknacker
Ballett aus dem Bolshoi Theater
Sonntag 16.00 Uhr

Alle Vorstellungen für 2G (geimpft/ genesen)
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre mit Testnachweis

Rotlinallee 2 Kelkheim-Hornau
Telefon 06195/ 6 55 77
www.kino-kelkheim.de

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden
frohe Weihnachten und
ein glückliches neues Jahr.

Gerüstbau Hünninger GbR
Eppstein-Bremthal · Valterweg 2
Tel. 0 61 98/29 38 · geruestbau_huenniger_gbr@yahoo.de

Wir wünschen unseren Kunden, Mitarbeitern und Geschäftspartnern
Frohe Weihnachten und ein gutes
neues Jahr

thomas DECKER gartenbau
MEISTERBETRIEB
Ihre Experten für Garten & Landschaft

eppstein 06198 - 57 58 57 www.decker-gartenbau.de

ULRICH HÄFNER FOTOGRAFIE

Professionelle Fotografie
im Studio oder vor Ort

**PORTRÄT
VERANSTALTUNG
HOCHZEIT
PRODUKT
ARCHITEKTUR**

Valterweg 31 0177 - 53 81 030
65817 Eppstein www.fotohaefner.de

Hausgeräte-Center
Bis zu 40 Prozent Rabatt auf die UVP*
(*unverbindliche Preisempfehlung d. Herstellers)

Fachhandel, Kundendienst und Küchenstudio

Die größten deutschen Marken zu stark reduzierten Preisen!! **Finanzierungen möglich**

Alle Preise inkl. Lieferung, Montage u. Entsorgung des Altgerätes

65779 Kelkheim · Frankfurter Straße 27
Geöffnet von Mo. – Fr. 10.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 19.00 Uhr
Sa. 10.00–14.00 Uhr · ☎ (06195) 724907 · Inh. A. Hergt, Kelkheim

Germann service point
TechniSat
Premium-Händler
TV-Service aller Marken
täglich in Eppstein
Tel. 069 - 31 35 12 · Fax - 30 42 11
www.germann-service-point.de

www.pc-stein.de
PC-Stein
DE
0 61 98 / 57 37 73
Ihr Partner bei allen Fragen rund um PC, Internet & Telekommunikation
Mobil: 0172 / 686 94 98
E-Mail: info@pc-stein.de
Internet: www.pc-stein.de

ZUM BIERKIESER
Restaurant Partyservice Gastronomie

Das fränkische Restaurant für Niedernhausen und Eppstein!

Das Team vom „Bierkieser“ verwöhnt Sie gerne mit freundlichem Service, hochwertigem Essen und fränkischem Bier.

MONATSBIER DEZEMBER:
Krug Weihnachtsbock,
heller, kräftiger Stoff der Brauer Krug, Breitenlesau
Wir wünschen allen Gästen frohe Festtage, Glück und Gesundheit für 2022.
Seyfettin Özer & Team

Die Liste **Biere des Monats** finden Sie auf unserer Website zumbierkieser.de

Öffnungszeiten: (Mi. Ruhetag)
Mo – Sa 17.30 – 21.00 Uhr
So 11.30 – 14.30 und 17.30 – 21.00 Uhr

An den Feiertagen 25. und 26. Dezember haben wir auch mittags geöffnet; an Silvester, 31. Dezember open end!
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.

Niedernhausen · Idsteiner Str. 6
Tel. 061 27 / 700 40 79

Asia Bistro KIM KIM

Burgstraße 57 · 65817 Eppstein · Telefon 061 98 / 307 45 06
wünscht allen Gästen und Freunden frohe Weihnachten!

Wir haben vom 24.-26.12. geschlossen. Ab 27.12. sind wir gerne für Sie da.
Essen auch zum Mitnehmen · Mittagsmenüs ab 6,- Euro

Öffnungszeiten: Mo – Fr 11 – 14 Uhr und 17 – 21 Uhr
Samstag Ruhetag · So 12 – 14.30 Uhr und 17 – 21 Uhr

In Ihrer Nähe!

JEMAKO
SIMPLY CLEAN.
Selbständiger JEMAKO Vertriebspartner

Toni Jäckel in Eppstein
Telefon: 0 6198 587 36 69
www.jemako-shop.com/toni-jaeckel

BAUDEKORATION GLÖCKNER GmbH seit 1989

Verputz · Anstrich · Tapeten · Bodenbeläge
Trockenausbau · Wärmedämmschutz · Brandschutz

www.maler-gloeckner.de
Fischbacher Straße 8 · 65817 Eppstein/Taunus
Tel.: 0 61 98 / 3 36 85 · Fax: 0 61 98 / 50 01 19

elektro wilke

Photovoltaik
Elektroinstallationen
Beleuchtungsanlagen
VOIP / DSL-Technik

Burgstraße 81 - 83
65817 Eppstein
Tel. (06198) 587 99-0

info@elektro-wilke.de